

GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 23

Sonnabend, den 5. Oktober 2013

Nummer 20

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte

Ein Besuch auf der Baustelle des Schulzentrums



Anzeige

RESTAURANT

1832

UNGARISCH
ÖSTERREICHISCH

Telefon/Fax: 0372 07 65 28 88

info@1832restaurant.de
www.1832restaurant.de

4. bis 19. Oktober 2013 Oktoberfest bei uns
mit leckerer Oktoberfestplatte für 2 Personen
(29,50 €) oder 4 Personen (57,50 €) inkl. 0,3 l Pils
20. Oktober 2013 – Brunch – 14,50 € pro Person
11. bis 20. November 2013 –
Martinsgans-Menü – nur 74 €
(für 4 Personen empfohlen) Wir bitten um Reservierung.
Feier im gemütlichen Ambiente –



gern gestalten wir Ihre Familien-, Betriebs-, Vereins- oder
Gruppenfeiern entsprechend Ihren Wünschen.

Öffnungszeiten: Mo. 17.30 – 23.00 Uhr | Di. Ruhetag
Mi. – So. 11.00 – 23.00 Uhr | Feiertag: 11.00 – 23.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt)
Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1,
09661 Hainichen, Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger, für den nichtamtlichen Teil die jeweiligen Ämter bzw. Vereine

GESAMTHERSTELLUNG:
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)

RIEDEL – Verlag & Druck KG,
H.-Heine-Str. 13 a,
09247 Röhrsdorf, Tel. 03722 505090,
info@riedel-verlag.de,
verantwortlich: Reinhard Riedel.

Es gilt die Preisliste 1/2013.

ERSCHEINUNGSWEISE: 14-tägig,

kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

AUS DEM STADTGESCHEHEN



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 25.9. erhielten wir im Zusammenhang mit der Meldung der entstandenen Hochwasserschäden die lange ersehnte Post von der Sächsischen Staatskanzlei.

Die Beseitigung der Hochwasserschäden kann beginnen

Von insgesamt 40 gemeldeten Einzelmaßnahmen wurden im erwähnten Brief 35 bewilligt. Davon 34 mit der von uns beantragten Schadenssumme. Bei der kostenmäßig am höchsten angesetzten Einzelmaßnahme, einem wirksameren Hochwasserschutz beim Gewässer des Witzbachs, wurden die beantragten Kosten zwar ein ganzes Stück gekürzt, mit dafür bewilligten 2,6 Millionen Euro haben wir aber auch hier die Möglichkeit, eine markante Verbesserung der derzeitigen Situation herbei zu führen. Auch werden mit dem Abriss des ehemaligen Bauhofs an der Mittweidaer Straße und wahrscheinlich auch des ehemaligen Feuerwehrtechnischen Zentrums an der Falkenauer Straße zwei größere nicht mehr benötigte Gebäude zurück gebaut, um dort den Gewässern mehr Raum zu geben. Neben Maßnahmen entlang der Kleinen Striegis und des Witzbachs sind auch Schadensbeseitigungen am Riechberger Dorfbach, an zwei Löschteichen in Schlegel sowie am Pahlbach in Cunnersdorf bewilligt worden. Zudem können eine ganze Reihe durch Sturzwasser ausgespülter Straßen und Bankette im gesamten Stadtgebiet (einschließlich unserer Dörfer) saniert werden.

Nicht bewilligt wurden insbesondere Anträge, bei denen ausschließlich von privat geschädigtem Eigentum ausgegangen wird. Dazu zählt eine Brücke über den Witzbach sowie einige Stützmauern entlang der Kleinen Striegis, bei denen Landratsamt und Staatskanzlei der Auffassung sind, dass diese nicht der Öffentlichkeit, sondern privaten Grundstücken dienen. Wir werden auch die nicht bewilligten Anträge noch einmal prüfen und hoffen, dass bei einigen Ablehnungen das letzte Wort noch nicht gesprochen ist.

Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit 2013 sollen die Maßnahmen allesamt in den Jahren 2014 und 2015 durchgeführt werden. Wir werden zeitnah mit dem beteiligten Planungsbüro einen Zeitplan erstellen und diesen zunächst mit dem Stadtrat und den Ortschaftsräten besprechen. Nachdem über die 5 nicht

bewilligten Maßnahmen endgültig entschieden worden ist, werde ich Sie umfassend an dieser Stelle informieren, was genau in den beiden nächsten Jahren geplant ist.

Generell kann man aber schon heute einschätzen, dass wir mit dem Stand der Bewilligungen durchaus zufrieden sein können. Ich halte es für durchaus bemerkens- und anerkennenswert, wie der Bund und der Freistaat zum zweiten Mal innerhalb von 11 Jahren die Kommunen bei der Beseitigung der durch Hochwasser entstandenen enormen Schäden unterstützt.

Die Oederaner Straße ist zwischen Nossener Straße und Neumarkt wieder befahrbar

Zu Ende gegangen ist die Straßeninstandsetzung dieses maroden Stücks kommunaler Straße. Ich danke der am Bau beteiligten Firma ATS und dem Planungsbüro Peter Wirth aus Riechberg für die gute Arbeit. Der Kostenrahmen von rund 30.000 € konnte erfreulicherweise eingehalten werden. Damit verschwindet ein weiteres Stück schlechter Straße in unserer Stadt.

Der Abriss der ehemaligen Fleischerei Zieger am Ottendorfer Berg hat begonnen

Vor wenigen Tagen begannen die Abbrucharbeiten der Ruine der Fleischerei Zieger am Ottendorfer Berg. Durch die Firma Uhlmann und Finke wird zunächst das Haus abgetragen, anschließend wird das Gelände angeböschert. Der Bauzaun, welcher aus Sicherheitsgründen im März 2012 auf dem Gehweg aufgestellt worden war, kann spätestens Ende Oktober entfernt werden. Insgesamt war der Erwerb des Areals schon ein ganz schöner Kraftakt, da zunächst einmal das Grundbuch bereinigt werden musste, was aufgrund zahlreicher eingetragener Gläubiger mit einem erheblichen Aufwand einher ging. Die nächste ähnlich gelagerte Aktivität soll der Abriss der Brandruine auf der Kohlengasse sein. Auch hier muss zunächst einmal das Grundbuch bereinigt werden. Da sich kein privater Investor für diese Aktion gefunden hat, ist eine Beseitigung durch die Stadt hier die einzige Möglichkeit, diesen Schandfleck zu entfernen.

Vollsperrung der Poststraße muss bis zum Ende der Schulbaumaßnahme aufrechterhalten werden

An mich wurde die Frage heran getragen, ob im Zusammenhang mit dem sichtbaren Fortschritt bei den Baumaßnahmen am Schulzentrum nicht die Vollsperrung der Poststraße aufgehoben werden kann. Nach Rücksprache mit den beteiligten Planungsbüros ist dieser nachvollziehbare Wunsch vieler Bürger allerdings nicht möglich, da die Poststraße weiterhin als Lagerfläche benötigt wird. Durch den Baufortschritt an den Außenanlagen werden nämlich Lagerflächen auf dem Schulareal zunehmend knapper. Ich gehe davon aus, dass die Vollsperrung bis Frühjahr 2014 aufrechterhalten werden muss.

Zu Ende gegangene Freibadsaison 2013

Aufgrund des heißen und über weite Strecken trockenen Sommers konnte bei den Besucherzahlen in unserem Freibad der Abwärtstrend der vergangenen Jahre umgekehrt werden. 10.441 zahlende Gäste (+ 78 Dauerkarten, die in diese Zahl nicht eingerechnet worden sind) bedeuten gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von rund 64 %. Im Vergleich zum sehr schlechten

Sommer 2011 haben sich die Zahlen sogar mehr als verdoppelt. Der Sommer 2013 war also bei den Besucherzahlen unseres Freibads einer der besten seit vielen Jahren. Wollen wir hoffen, dass dieser Trend so erhalten bleibt. Vielen Dank allen Helfern, die zum Gelingen der zu Ende gegangenen Badesaison beigetragen haben. Neben den beiden Schwimmmeistern Ronny Müller und Rick Seifert waren dies auch zahlreiche ehrenamtliche Helfer. Allen voran Frank Feldmann, aber auch die Mitglieder der Wasserwacht und weitere Personen. Dank noch einmal an die Agrargenossenschaft, dass sie uns eine Fläche, den gut angenommenen Parkplatz zwischen Lerchenweg und Bad zum zweiten Mal hintereinander kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei an markanten Stellen der Stadt

Immer wieder erhalte ich Hinweise von Bürgern, dass entlang mancher Straßen in der Stadt und den Ortsteilen Verkehrsteilnehmer mit nicht angepasster Geschwindigkeit fahren. Häufen sich derartige Eingaben für eine einzelne Stelle, leite ich diese an die Polizei bzw. ans Landratsamt weiter. Diese führen dann im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten dort regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen durch. Hiervon waren in den letzten Monaten die Pflaumenallee, die Berthelsdorfer Straße sowie die Cunnersdorfer Hauptstraße betroffen. Im Sinne der Verkehrssicherheit, aber auch zur Schonung des eigenen Geldbeutels, empfehle ich allen Verkehrsteilnehmern darauf zu achten, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit eingehalten wird. Übrigens haben mir Polizei und Landratsamt bei allen der vorgenannten Straßenzüge mitgeteilt, dass die Beschwerden der Anwohner durchaus berechtigt waren und eine Vielzahl Verkehrsteilnehmer schneller als 50km/h fuhr.

Konzert des Mandolinorchesters von Frau Johanna Martin am 12.10. um 18 Uhr im Rathaussaal

Johanna Martin ist auf dem Gebiet der Musik seit vielen Jahrzehnten eine Institution in unserer Stadt. Neben regelmäßigen Auftritten zum Weihnachtsmarkt, tritt sie mit ihrem Mandolinorchester regelmäßig auch außerhalb der Weihnachtszeit auf. Wer dieses herrliche musikalische Erlebnis genießen möchte, dem empfehle ich einen Besuch des Konzerts am Samstag, dem 12.10.2013 um 18.00 Uhr im Rathaussaal. Zusätzlich treten am Abend die Gitarrengruppe sowie die Schülernachwuchsgruppe auf.

Kleinere Baumaßnahmen am künftigen Schulort

Mit großen Schritten kommt die Fertigstellung des künftigen Schulorts voran. Zu Jahresbeginn 2014 soll das dann fertig sanierte, altehrwürdige Gebäude an der Gellertstraße mit Leben erfüllt werden. Der geplante Umzug der beiden Schulorte am Ottendorfer Hang und auf der Wiesenstraße ins neue Domizil wird sehr wahrscheinlich zwischen Weihnachten und Neujahr erfolgen müssen und logistisch eine große Herausforderung werden. Dafür werden wir wahrscheinlich einen Aufruf nach freiwilligen Helfern starten. Doch dazu in einigen Wochen mehr.

Das Los „Sonnenschutz/Verdunklung“ wurde in einem Wertumfang von 6.139 € an die Firma Art

& Raum Halle/Saale vergeben. Aufgrund der Raumnutzung als Computerkabinett bzw. als Schlafräum der 1. Klassen werden einige Räume mit Sonnenschutz- bzw. Verdunklungselementen ausgestattet. Diese beinhalten Lamellenvorhänge bzw. Verdunklungsrollen.

Das Los „Ofensetzer/denkmalpflegerische Arbeiten“ wurde in einem Wertumfang von 9.600 € an die Firma Rainer Bergner aus Frankenberg vergeben. Im denkmalpflegerisch wichtigsten Raum im Erdgeschoss soll der dort befindliche Kachelofen wieder instandgesetzt werden. Einige Kacheln des Ofens wurden durch Vandalismus vor 3 Jahren stark beschädigt und müssen erneuert werden.

Die Schließanlage wird von der Firma Uwe Balzuhn aus Frankenberg eingebaut. Der Wertumfang liegt hier bei 2.735 €. Während die Außentüren am künftigen Hort elektronische Schlösser mit einem Transponder erhalten (diese Leistung gehört nicht zum o. g. Baulos)

werden alle Innentüren des Horts mit einer Generalschließanlage bestückt.

Das Los „Tür- und Hinweisschilder“ wurde im Wertumfang von 1.673 € an die Firma Schilder Illig aus Stollberg vergeben. Als Hinweis für Kinder und Gäste des Horts sollen an allen Türen Türschilder mit Angaben der Raumnutzung angebracht werden, zudem gehören Hinweisschilder über die Flucht- und Rettungswege zu diesem Los.

Neubesetzung der Amtsleiterstelle „Leiter Bau- und Ordnungsamt“ zum 1.1.2014

Aufgrund einer länger andauernden Erkrankung des derzeitigen Amtsleiters macht sich eine Neubesetzung der o. g. Stelle im Rathaus erforderlich. Der Stadtrat bestimmte zur Sitzung am 11.9.2013 Herrn Thomas Böhme aus Ottendorf (Gemeinde Lichtenau) als neuen Amtsleiter. Herr Böhme ist bei seinem Amtsantritt am 1.1.14 39 Jahre alt. Derzeit arbeitet er bei der Stadtverwal-

tung Dresden im Tiefbauamt. Herr Böhme ist Bauingenieur, eine Voraussetzung für die Begleitung dieser Amtsleiterstelle, die vom Stadtrat im Vorhinein so gefordert wurde. Schon aufgrund der vor uns liegenden Flut von Hochwasserbeseitigungsmaßnahmen ist ein Bauingenieur für dieses Amt auch sinnvoll. Wir werden unseren neuen Kollegen nach Amtsantritt Anfang 2014 im Gellertstadtbote näher vorstellen und heißen ihn auch an dieser Stelle schon herzlich willkommen in Hainichen.

Mit diesen aktuellen Informationen möchte ich meine heutige Ansprache schließen und Ihnen eine gute Zeit wünschen.

Ihr Bürgermeister



Dieter Greysinger

Paint`n race des Jugendclub Berthelsdorf war eine gelungene Generalprobe für den Landkreislaf 2014

Bei tollem Spätsommerwetter konnten am 14.9. die beiden Vorsitzenden des Jugendclubs Berthelsdorf, Andreas Wernicke und Max Kermes rund 30 Teilnehmer beim Paint`n race Lauf im Hainichener Stadtpark begrüßen. Mit einem Schuss aus der Konfettikanone eröffnete der Bürgermeister das bunte Rennen durch die grüne Oase Hainichens. Die Veranstaltung war Teil der 48 Stunden Aktion der Sächsischen Landjugend, bei der sich der JC-B seit vielen Jahren regelmäßig beteiligt. Vom Kreisjugendring waren Sabine Hilsbrich und Peggy Behring-Mothes nach Hainichen gekommen und hatten einen Pokal mitgebracht, der im Clubgebäude auf der Berthelsdorfer Straße sicherlich einen würdigen Platz finden wird.

Gleichzeitig war das Rennen eine Art Generalprobe für den Landkreislaf 2014, der am 26. April 2014 in Hainichen stattfinden wird. Die Entscheidung von Hainichen, sich für dieses Spektakel zu bewerben, wurde maßgeblich vom JC-B unterstützt, der als Ko-Veranstalter auftreten wird. Nähere Details hierzu wenige Wochen vor dem Landkreislaf.

Dieter Greysinger



Magic Percussions erklangen in der Trinitatiskirche in Hainichen



Rund 170 Besucher kamen am 14.9.2013 in die Hainichener Trinitatiskirche zum Konzert von Babette Haag. Diese Veranstaltung war eine gemeinsame Aktion des Mittelsächsischen Kultursommers und der Trinitatiskirchengemeinde.

Die in München geborene Künstlerin stellte an diesem Abend ihr vielfältiges musikalisches Können unter Beweis. Die Darbietungen enthielten Stücke verschiedenster Musikkrichtungen. Libertango von Astor Piazzolla und Eric Sammut bildete den Auftakt für eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und in viele Genden der Erde.



Auch ein Stück von Johann Sebastian Bach war an diesem Abend mit dabei.

Weitere Künstler, von denen Babette Haag Stücke vortrug, waren unter anderem Keiko Abe, Mark Glentworth, Per Norgard, Eugene Novotny und Iannis Xenakis.

Alle Zuschauer waren von der musikalischen Vielfaltigkeit von Babette Haag begeistert und belohnten sie mit einem donnernden Applaus für ihre Darbietungen.

Dieses Konzert war gleichzeitig eine der letzten Veranstaltungen des Mittelsächsischen Kultursommers 2013, welcher traditionell mit dem Klangzauber in Mittweida begonnen hat.

Vielen Dank dem in Hainichen beheimateten MISKUS-Team für deren riesiges Engagement in den vergangenen Monaten. Kein Wochenende verging seit Mitte Juni, bei dem das MISKUS-Team nicht aktiv war. Ohne den MISKUS wäre die Kulturlandschaft in unserer Region ein ganzes Stück ärmer.

Auf eine neue und erfolgreiche Saison im Jahr 2014.

Vielen Dank an MISKUS und an Silvio Liebe die uns die Bilder zur Verfügung gestellt haben.

Dieter Greysinger

Kameradschaftsabend der Hainichener Ortsfeuerwehren in Schlegel

Viele Kameradinnen und Kameraden der Hainichener Ortsfeuerwehren, viele davon in Begleitung der Partner, waren am 14. September nach Schlegel in „Schirmers Scheune“ gekommen, um dort gemeinsam einen geselligen Abend zu verbringen.

Wenn in Schlegel ein Feuerwehrfest gefeiert wird, ist immer auch die Freiwillige Feuerwehr aus Großschirma vertreten, mit der die Schlegeler Floriansjünger eine langjährige Freundschaft pflegen. Spätestens als allen Gästen das Essen geschmeckt hatte, konnte sich Steffen Heerklotz, der seit März dieses Jahres der Schlegeler Feuerwehr als Wehrleiter vorsteht, ein ganzes Stück beruhigt zurücklehnen und mit den Gästen auf einen schönen Abend das Glas erheben.



Es wurde an diesem Tag getanzt, gelacht und miteinander geredet. Ein Kulturprogramm, von den Gästen selber auf die Beine gestellt, sorgte zudem für Abwechslung. Einer Tanzvorführung junger Schlegeler Nachwuchsfeuerwehrleute mit heißen Klängen folgte ein Auftritt der Großschirmaer Feuerwehr. Mit Ballettröckchen tanzten sie den Schwanensee.



Alle Teilnehmer des diesjährigen Kameradschaftsabends hatten viel Spaß in Schlegel. Die Veranstaltung war zudem ein toller Beweis für das gute Miteinander der Hainichener Ortswehren. Neben Ortswehrleiter Steffen Heerklotz war auch Gemeindevorleiter Jürgen Detsch von der Stimmung sehr angetan. Der Bürgermeister trug mit einem Obolus zum Gelingen des Abends bei und dankte namens Stadtrat und Verwaltung den Feuerwehrleuten für ihr Engagement.



Ein weiterer Sponsor des Kameradschaftsabends war der Hainichener Dachdeckermeister Rainer Umlauf. Nach einem Fahrzeugbrand in seiner Halle auf der August-Bebel-Straße hatte er selber die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr zu spüren bekommen und war davon so angetan, dass er prompt einige Kästen Freibier für den Kameradschaftsabend sponserte.



Dieter Greysinger

Seit einigen Wochen sind wieder GraffitiSprüher in Hainichen unterwegs



Seit wenigen Wochen stellen wir in Hainichen vermehrt Schmierereien in Form von Graffiti, die sich optisch ähneln, an den Wänden von Firmengebäuden, Wohnhäusern und Garagen fest. Opfer der zweifelhaften „Malkunst“ waren unter anderem Firmengebäude auf der Gottlob-Keller-Straße, der Oederaner Straße und zuletzt die Garagegemeinschaft am Lindenbergweg.



Wer kann Hinweise zu den Verursachern geben?

Alle Fälle wurden zur Anzeige gebracht. Auf den oder die Verursacher kommen damit erhebliche Schadenersatzforderungen zu.



Hinweise nehmen die Polizeidienststelle Mittweida, die Bürgerpolizisten aber auch der Bürgermeister entgegen. Diese werden auf Wunsch gerne auch vertraulich behandelt.

Dieter Greysinger

Der Verkehr an der Einmündung S 201 in die B 169 rollt wieder ungehindert

Auf den Tag genau ein Jahr nachdem die verkehrsmäßigen Einschränkungen an der Einmündung der Frankenberger Straße in die B 169 begonnen haben, wurde die dortige Baumaßnahme fertig gestellt. Bedingt durch den langen Winter 2013/2014 gab es bei der durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) durchgeführten Umverlegung der Einmündung eine mehrmonatige Unterbrechung. Seit dem 20.9.2013 rollt der Verkehr an der Einmündung wieder ungehindert.

Dieter Greysinger



Der Goldene Herbst begann in Hainichen am 21. September 2013



Mit einem Herbstfest auf dem Areal der Gärtnerei Martin auf der Feldstraße wurde der Goldene Herbst am 21.9.2013 in der Gellertstadt eingeläutet. Das ganze Areal des Gartenbaubetriebes war mit Blumen und Kürbissen herbstlich geschmückt, viele Gäste kamen vorbei um sich mit Pflanzen für die Herbstmonate einzudecken.



Auch mehrere Vereine aus Hainichen beteiligten sich an der Aktion, so der Gewerbering Hainichen, deren Mitglieder die breite Vielfalt ihrer Dienstleistungen unter Beweis stellten. Für die kleinen Gäste war an diesem Tag ebenfalls allerlei geboten, unter anderem Kinderbasteln, ein Streichelgehege der Kaninchenzüchter und eine musikalische Show.

Dieter Greysinger

„Tag des traditionellen Handwerks“

Am Sonntag, d. 20.10.2013 ist es wieder soweit. Die Drechslerei Volkmar Wagner lädt von 9.00 - 17.00 Uhr zum „14. Tag des traditionellen Handwerks“ nach Riechberg ein.

Die Werkstatt steht für die Besucher offen und zeigt die vielen Arbeitsschritte, die für die Herstellung der Schneemannfiguren, Wichtel und Osterhasen notwendig sind.

Wer Mut hat, kann sich diesmal wieder selbst an der Drechselbank versuchen - natürlich mit Unterstützung von Volkmar Wagner.

Auch unser Werksverkauf ist geöffnet. Unsere Bastelstube u. der „Freizeitfranz“ laden in gewohnter Weise zum Basteln und kreativen Gestalten ein. Das Familienspiel „Biathlon im Schneemannland“, das im vergangenen Jahr als neues Produkt vorgestellt wurde, kann an diesem Tag an vorbereiteten Spieltischen mit der Familie oder Freunden gespielt werden. Sicher werden Sie auch daran Spaß haben!

Entlang der Pappelallee erwartet Sie wieder ein schönes Rahmenprogramm. Viele verschiedene Gewerke und Händler stellen sich vor und laden zum Verweilen und Kaufen ein, z.B.

- Holzofen- und Krapfenbäckerei
- Pilzberatung
- Seilerei
- Fotografieren mit großen Figuren
- Klöppeln
- Imkerei
- Modelleisenbahner
- Verkauf von Wurstwaren und Bioprodukten
- Zinngießen

und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen, dass Sie wieder ein paar unterhaltsame Stunden bei Grillwurst vom Holzkohlegrill, Kesselgulasch, selbstgebackenem Kuchen und anderen Leckereien mit uns verbringen können.

Ihr Team der Drechslerei Volkmar Wagner

Der Mittelsachsenmarsch 2013 ist ver"gangen".



Am Sonntagmorgen um 9:30 Uhr begann unser Marsch am Sportforum Hainichen mit dem Empfang unserer Teilnehmer. Der Wettergott war auf unserer Seite, so dass wir uns auf einen schönen Wandertag freuen konnten. Erster Startanmelder vor Ort war Elke Claus. Nachdem das obligatorische Gruppenbild geschossen war, ging es auf die Strecke. 27 Wanderer, geführt von Katja Kaufmann und Andreas Winkler, liefen Richtung Steyermühle. Der Weg wurde danach eng auf dem Stück in die Kratzmühle. Dieses Teilstück der Wanderung ist nicht mehr als ein Trampelpfad durch den Wald. Von der Kratzmühle über die B 169 wanderten die, nun in 2 Teile gefallene Gruppen, in den unteren Rossauer Großwald. Der erste Halt ist am Parkplatz der Radrennstrecke geplant. Die Sportler kamen frohen Mutes nach den ersten 9,7 km dort an. Steffen Rauter hatte für ein umfangreiches Sportlerbuffet gesorgt, an dem sich ordentlich gestärkt wurde. Die Gruppe um Katja zog um 12:00 Uhr weiter,

während Andy mit der zweiten Gruppe ankam und nach der Stärkung den Weg ebenfalls vorsetzte. Nun musste die halbe Rennstrecke bewältigt werden, danach ging es tiefer in den Wald, über eine Lichtung und dann über den Radwanderweg zurück zum Ausgangsort. Dieser Kurs durch den Rossauer Wald war für viele Teilnehmer Neuland. Die Radrennbahn ist bekannt, aber die tiefer gelegenen Wanderwege kannten nur wenige Teilnehmer. Erster im Ziel war der jüngste Starter, Erik Sass. Großes Kompliment an Erik. Er kommt ganz gelassen daher, wobei alle folgenden Wanderer sichtlich geschafft waren. Das Ziel war um 13:50 Uhr auch sehr schnell erreicht. Torsten Hoffmann trackte unsere Strecke auf 22 km und die damit gelaufene Durchschnittsgeschwindigkeit von 6 km/h. Alle Läufer waren gut ausgepowert und die freigesetzten Glückshormone über das Erreichen des Ziel lies bei allen ein Lächeln auf's Gesicht zaubern. Diese Lächeln wollen wir auch auf das Gesicht der Kinder im Kinderhospiz Bärenherz Leipzig zaubern. Dazu wurde im Rahmen der Wanderung Spenden gesammelt. Ein großer Dank geht dabei an die Firma Bohrwerkzeuge Hoffmann, die einen großen Spendenbetrag in die Spendenschüssel gaben sowie an Physiotherapeutin Marion Rauter und das Reisebüro Rauter. Knapp 200 Euro sind für die Kinder zusammen gekommen. Wir danken allen Sportlern und Werbeträgern für die Beteiligung und freuen uns nach der diesjährigen light-Wandervariante auf 2014 mit neuen Strecken und Highlights, wie zum Beispiel einer Firmen- und Vereinswertung auf einer 30km Strecke durch unsere schöne Heimat.

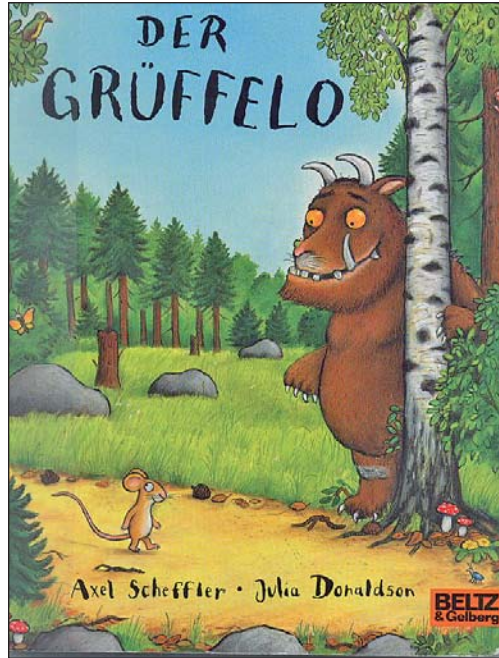
Danke an: Bohrwerkzeuge Hoffmann, Dachdecker Andreas Winkler, Physiotherapeutin Marion Rauter, Barmer-GEK, Drechslerei Wagner, Karin Albrecht Württembergische Versicherung, Party Querbeet, Partyservice Kaufmann, Transport Service Jäschke, Pixxelbau.de



Bilderbuch-Kino in der Stadtbibliothek Hainichen

Am 16. Oktober lesen wir die Bilderbuchgeschichte von Axel Scheffler „Der Grüffelo“. Los geht es um 16 Uhr. Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen.

Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, muss man einen erfinden. Die kleine Maus droht jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Grüffelo.



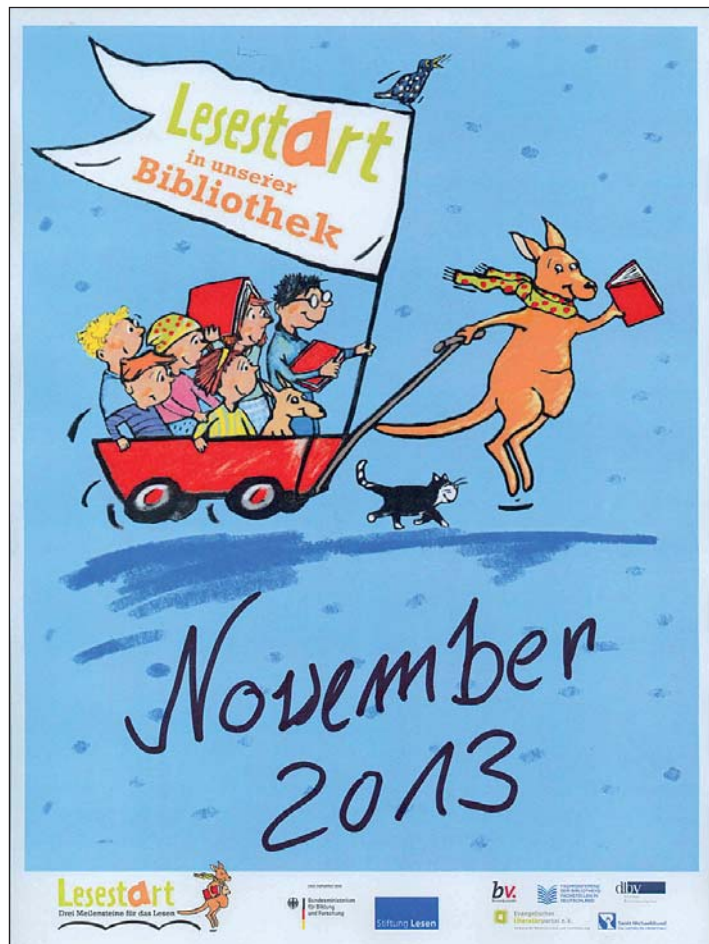
Dabei gibt's Grüffelos gar nicht oder nicht?

Die nächsten Lesetermine für dieses Jahr sind am 27. November, 18. Dezember.

Für Kindergärten und Grundschulen gibt es das Bilderbuch-Kino auch am Vormittag mit Voranmeldung.

Stadtbibliothek Hainichen, Markt 9, Tel. 037207- 53076

Projekt Lesestart ab November in der Stadtbibliothek



Feierliche Einweihung der ausgebauten Remise bei Jugend mit einer Mission in der Berthelsdorfer Straße

Am 14. September 2013 konnte die alte Remise nach einer Verjüngungskur feierlich seiner Bestimmung übergeben werden. Der Verein „Jugend mit einer Mission Hainichen e.V.“ hat nach zweijähriger, umfangreicher Bauzeit aus einem alten, unansehnlichen Lagergebäude ein wunderschönes, voll funktionsfähiges Mehrzweckgebäude geschaffen. Das konnte nur durch die vielfältige Unterstützung vieler geschehen. Wer das alte Haus im ehemaligen Kindergarten in der Berthelsdorfer Straße noch kennt, weiß in welchem Zustand sich dieses Gebäude befand und welche Anstrengungen notwendig waren, um daraus dieses Schmuckstück, wie Phönix aus der Asche, erstehen zu lassen. .



Im Jugend- und Familienzentrum gibt es nun einen Kreativraum, einen Gebetsraum, eine Boulderwand zum Klettern sowie einen Gemeinschaftsraum mit Küche. Viele Helfer und Gäste waren gekommen, um dem Verein ganz herzlich zu gratulieren. Stellvertretend für alle Helfer wurden Heiko Roßberg und Martin Frank als Bauplaner und Bauleiter von Joachim Fänder, dem Leiter der Einrichtung, ausgezeichnet. Mit dem neuen Haus bestehen nun viel mehr Möglichkeiten, die Ziele des Vereins zu verwirklichen. Nun können die Nutzer von dem neuen Haus Besitz ergreifen und es mit Leben füllen.

Die Jugendgruppe hatte in einem Spielstück bildhaft die Entwicklung der Remise dargestellt und künstlerisch umgesetzt. Dafür erhielten die Akteure viel Beifall von den Anwesenden. Im Anschluss konnten die Besucher bei netten Gesprächen und einem kleinen Imbiss, den ebenfalls die Jugendlichen gefertigt hatten, das neue Haus in Augenschein nehmen.

Stellvertretend für Dieter Greysinger war an diesem Tag Jan Held, der stellvertretende Bürgermeister zur feierlichen Eröffnung gekommen und wünschte dem Verein ebenfalls alles Gute. Auch unser Maskottchen „Hainrich“ war gekommen und wurde freudig begrüßt. Vor allem die Kinder hatten ihn gleich in Beschlag genommen. Selbst die Aller kleinsten ließen sich gern von ihm auf den Arm nehmen. Im Theaterstück hatte er dann noch eine „tragende Rolle“.



BEKANNTMACHUNGEN DER STADT**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A -
Straßen- und Brückenbau zum Heldental**

- a) Stadt Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen, Tel.-Nr.: (037207) 60-0, Fax: 60-112, Email: info@hainichen.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Feld- und Waldweg zum Heldental, 09661 Hainichen
- f) Straßenbau: Baulänge ca. 650 m; ca. 3200 m² Bodenstabilisierung; ca. 185 m² Asphaltoberbau; ca. 2200 m² Betonverbundpflaster; Entwässerung; ca. 6 Bäume; Brückenbau: ca. 130 m³ Bodenabtrag; Behelfsunterfahung/Wasserhaltung; ca. 50 m² Asphaltbesfetzung; ca. 58 m³ Stahlbetonarbeiten (Bauwerkslänge 4,10 m); Abbruch alte Brücke; Entwässerungsarbeiten; Landschaftsbau
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Ausführungsplanung Brücke
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /41/2013: Beginn: 11/2013, Ende: 06/2014
- j) Zulässigkeit von Nebenangeboten: zulässig
- k) Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei: SDV Vergabe GmbH, Tharandter Str. 35, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-1477, Fax: -1460, vergabeunterlagen@sdv.de und auf www.vergabe24.de. Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.
- l) Papierform der Vergabeunterlagen: 40,16 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 41/2013-hainichen an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, Verrechnungsscheck, Überweisung auf das Konto der SDV Vergabe GmbH, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Konto 3200066228, BLZ 850 503 00 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigem Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen eines Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM. Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 23,80 EUR, ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.
- n) Frist für den Eingang der Angebote: 17.10.2013, 10:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen
- p) Deutsch
- q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen, Sitzungszimmer, 2. OG; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /41/2013: 17.10.2013, 10:00; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte
- s) Abschlags- und Schlusszahlungen nach § 16 VOB/B 2012
- t) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist vollständig ausgefüllt auch von präqualifizierten Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das vollständig ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der im Formblatt genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Darüber hinaus hat der Bieter (präqualifizierte sowie nicht präqualifizierte Unternehmen) zum Nachweis seiner Fachkunde Angaben gemäß § 6 Abs. (3) Nr. 3 a-i VOB/A zu machen.
- v) 17.11.2013
- w) Landratsamt Mittelsachsen, Rechtsaufsicht, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Tel.-Nr.: (03731) 799-3260, Fax: 3725, Email: rechtsaufsicht@landkreis-mittelsachsen.de

MITTEILUNGEN DER STADTVERWALTUNG**Sitzungstermine**

Sitzung des Stadtrates Mittwoch, den 09. 10. 2013

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzung der Ortschaftsräte

OR Gersdorf Donnerstag, den 10. 10. 2013
OR Eulendorf Montag, den 14. 10. 2013
OR Riechberg Montag, den 14. 10. 2013

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**Trauungen**

19.09.2013 Eric Nestler & Nicole Barth,
wh. Striegistal, OT Arnsdorf
21.09.2013 Albrecht Teucher & Peggy Haubner,
wh. Chemnitz
21.09.2013 Peter Döhler & Sabrina Asse,
wh. Lichtenau, OT Ottendorf

Geburten

16.09.2013 Svea Katinka Lippmann,
wh. Hainichen,

Sterbefälle

24.09.2013 Frau Edith Teuchert, geb. 1925,
Hainichen

Wieder mal ins Museum

Obgleich weniger berühmt wie sein „Dichterbruder“, so zählt der am 11. August 1713 in Hainichen geborene Christlieb, Ehregott Gellert zu den bekanntesten Metallurgen und Mineralogen seiner Zeit.

Um mehr über sein Leben und Wirken zu erfahren, laden wir alle interessierten Mitbürger herzlich zu einem gemeinsamen Rundgang durch die Gedenkausstellung

**„Unterirdische Körper, brennliche Wesen und
Christlieb Ehregott Gellert“ (1713-1795) ein.**

Wann: Montag, den 28. Oktober 2013, 13.30 Uhr
(Führung ca. 90 Minuten)
Wo: Eingang Gellertmuseum, Stadtpark Hainichen
Unkosten: pro Teilnehmer 4,00 €
Anmeldung: Montag bis Donnerstag unter Tel. 589745
oder persönlich bis Donnerstag, den 17.10.2013

**Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint am Sonnabend,
dem 19. Oktober 2013. Beiträge können bis Dienstag,
dem 08. Oktober 2013 per E-mail an evelin.schirmer@hainichen.de
eingereicht werden.**

INFORMATIONEN DER STADTVERWALTUNG

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207/2498, Fax: 037207/65450
Internet: www.gellert-museum.de
Bibliothek online: www.hainichen.bbwork.de
E-Mail: info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Öffnungszeiten

So. bis Do. 13.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte
im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen
bitte schriftlich an o.g. Adresse

Dauerausstellung

„Belustigungen des Verstandes und des Witzes“. Leben
und Wirken von Christian Fürchtgott Gellert (1715-
1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

Kabinettausstellung:**bis 13. Oktober 2013**

Lothar Sell (1939-2009): »Und trotz getrost der
ganzen Welt ...« Fabelfarbholschnitte und virtuelle
Präsentation dazu entstandener Schülercollagen

Sonderausstellung: bis 5. Januar 2014**Unterirdische Körper, brennliche Wesen und
Christlieb Ehregott Gellert (1713-1795).**

Neueste Ergebnisse aus dem Leben und zum Schaffen
des Metallurgen und Bergrats.

Bis 19. Januar 2014

**Hans Heß, Schwarzenberg: Mail Art - Bücher - Zeichen-
felder. Es erscheint ein Katalog von 140 Seiten für 15
Euro. Ein Projekt mit dem Annaberger Kunst- und
Kulturverein e. V., gefördert vom Kulturraum Erzgebir-
ge-Mittelsachsen.**

Veranstaltungen

Lappengruppe

Foto: Michalke

Buchpremiere: 13. Oktober 2013, 11.00 Uhr

»Nicht nur große Dinge - Emil Helbig's Miniaturschnei-
zerei im Erzgebirge«. Emil Helbig ist in Hainichen gebo-
ren und hätte am 12.10.2013 seinen 130. Geburtstag.
Als Lehrer an den Staatlichen Spielwarenfach- und
Gewerbeschulen in Seiffen und Grünhainichen und als
Kunsthandwerker hat er die erzgebirgische Volkskunst
entscheidend geprägt. Ursula Michalke aus Nürnberg,
auch im Vorstand des Fördervereins des Spielzeugmu-
seums Nürnberg tätig, stellt gemeinsam mit Bettina
Bergmann, der Enkelin und Firmennachfolgerin des
zuletzt in Grünhainichen ansässigen Schnitzers, ihr
druckfrisches Buch über Leben und Werk vor.
Eintritt: 6 Euro/4 Euro (auch für Jahreskarteninhaber)

Vortrag im Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg**16. Oktober 2013, 19.00 Uhr**

»Unser Gellert war ein guter Mann - Privates über
den Freiburger Bergrat« mit Katja Herklotz. Kontakt:

**Stadt- und Bergbaumuseum, Am Dom 1, 09599
Freiberg, Telefon 03731-20250**

Museumsprogramm

Ausgeklügelte Angebote rund um einen der
populärsten Dichter im 18. Jahrhundert, seine Zeit und
seine Geburtsstadt, die Welt des Papiers, der Bücher
und der Schrift, des Theaters und der Kunst sowie über
das Universum der Fabeln ...

Ausstellungsrundgänge bis 30 Teilnehmer

»Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«.

Gellert und seine Zeit.

»Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...«

Fabeln in Wort und Bild.

• Individuell

»Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseums-
führer für Wissbegierige ab 6 Jahre.

»Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften
Dingen auf die Spur zu kommen.

• Kreatives/Informatives bis 12 Teilnehmer

»Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab
4 Jahre.

»Hofschniderei«.

Textilcollagen für Designer ab 6 Jahre.

»Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für
Bücherwürmer ab 6 Jahre.

»Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.

»Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.

»Der rastlose Geist«. Der Holzschliffmeister Friedrich
Gottlob Keller (1816-1895) und die Kirschkernchen.

• Vorschule

»Nele quasselt ...« Eine Mitmachgeschichte über die
Familie Gellert.

• Grundschule

Vom Stilus zum Gänsekiel. DE Kl. 1+2, KU Kl. 3

Papierschöpfen. DE Kl. 2, DE Kl. 3, WE Kl. 1-4

Was Steine erzählen. SU Kl. 2+3

Alles auf die Ohren! SU Kl. 3, DE Kl. 3

Rätsel um die Fabel. DE Kl. 3+4

Familie Gellert im 18. Jahrhundert. SU Kl. 4

Denk-mal-Tour. SU Kl. 4

• Mittelschule

Was ist ein Museum? GE Kl. 5

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GE Kl. 5

Vom Stilus zum Gänsekiel. KU Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 7 (RS), Kl. 9 (HS)

Papierschöpfen. WTH/Soziales Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

• Gymnasium

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GEO Kl. 5, GE Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 6

Vom Stilus zum Gänsekiel. Metamorphosen. KU Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

Forum zur Aufklärung. DE Kl. 11

Stadtführungen**PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN**

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare
Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu
entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer
wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und
Solitäräbäume. Entstehungsgeschichte und Besonder-
heiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine
Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750
bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den
Tagebuchzeichnungen eines Tuchmachers, der im

19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der
Ewigkeit.« (Gryphius). Kulturhistorische Betrachtun-
gen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien: WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innen-
stadt.

BAUMGEHEIMNISSE

Familienführung durch den Landschaftsgarten in Haini-
chen mit Überraschungen.

Herfurthsches Haus, Markt 9

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr
Tel.:	037207/53076
e-mail.:	bibliothek@hainichen.de
Internet:	www.hainichen.bbwork.de

Lehrschwimmhalle

Montag	18.45 - 21.00 Uhr	öffentlich
Dienstag	16.30 - 18.30 Uhr	öffentlich
Mittwoch	15.00 - 21.30 Uhr	öffentlich
Donnerstag	geschlossen	
Freitag	13.15 - 15.15 Uhr	nur Senioren schwimmen in gerader Woche
	18.30 - 21.30 Uhr	öffentlich
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr	öffentlich
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr	öffentlich

Eintritt: Erwachsene 2,00 € pro Stunde

Kinder/Schüler bis 12. Klasse 1,00 € pro Stunde

**Tuchmacherhaus**

Montag - Donnerstag 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

jedes 1. Wochenende

jeweils Samstag u. Sonntag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung
möglich. Tel.: 88855

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte
und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

Camera obscura

Oktober Sa. und So. 10.00 - 16.00 Uhr und nach
Anmeldung

Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag bis Freitag von 09.00-17.00 Uhr

Samstag von 09.00-12.00 Uhr

vom 01.10.-31.3. Sonntag und an Feiertagen

geschlossen!

Tel.: 037207/656209

e.-mail: info@gastteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

*Dass alles vergeht, weiß man schon in der Jugend;
wie schnell alles vergeht, erfährt man erst im Alter.*

(Freifrau Marie von Ebner-Eschenbach)

Unsere herzlichsten Glückwünsche und freundlichen Grüße gehen an:

Herrn Horst Berke	am 22.09.	zum 78. Geburtstag	Frau Erna Redmann	am 02.10.	zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Cholewa	am 22.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Herbert Sommer	am 02.10.	zum 83. Geburtstag
Herrn Christian Frenzel	am 22.09.	zum 75. Geburtstag	Herrn Harry Forberg	am 03.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Roland Hanisch	am 22.09.	zum 73. Geburtstag	Frau Erika Hofmann	am 03.10.	zum 86. Geburtstag
Herrn Gerhard Herget	am 22.09.	zum 84. Geburtstag	Frau Lieselotte Preuße	am 03.10.	zum 83. Geburtstag
Frau Rosemarie Lämmel	am 22.09.	zum 73. Geburtstag	Frau Sonnia Zimmer	am 03.10.	zum 88. Geburtstag
Frau Anneliese Möhler	am 22.09.	zum 73. Geburtstag	Frau Karin Berke	am 04.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Gisela Schönfelder	am 22.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Edith Eidam	am 04.10.	zum 81. Geburtstag
Frau Maren Krumbholz	am 23.09.	zum 79. Geburtstag	Herrn Lothar Henschel	am 04.10.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Nahler	am 23.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Ursula Kiese	am 04.10.	zum 75. Geburtstag
Herrn Günter Schmidt	am 23.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Klaus Müller	am 04.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Schulte	am 23.09.	zum 72. Geburtstag	Frau Martina Clauß	am 05.10.	zum 86. Geburtstag
Herrn Gerhard Uhlmann	am 23.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Renate Ebel	am 05.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Hildegard Auerbach	am 24.09.	zum 92. Geburtstag	Frau Ingrid Emmrich	am 05.10.	zum 74. Geburtstag
Frau Anita Bradler	am 24.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Gottfried Glatho	am 05.10.	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Kunze	am 24.09.	zum 76. Geburtstag	Frau Ursula Güldner	am 05.10.	zum 79. Geburtstag
Frau Gisela Lorenz	am 24.09.	zum 77. Geburtstag			
Frau Eveline Petzsch	am 24.09.	zum 77. Geburtstag	Im Ortsteil Bockendorf		
Frau Dorothea Ulbricht	am 24.09.	zum 77. Geburtstag	Herrn Rolf Pöpel	am 01.10.	zum 72. Geburtstag
Herrn Wolfgang Weise	am 24.09.	zum 72. Geburtstag	Frau Regina Walter	am 01.10.	zum 83. Geburtstag
Herrn Rolf Götz	am 25.09.	zum 82. Geburtstag	Herrn Dieter Willbrandt	am 02.10.	zum 76. Geburtstag
Frau Gertraude Heinrich	am 25.09.	zum 83. Geburtstag			
Herrn Hans-Jürgen Hoffmann	am 25.09.	zum 75. Geburtstag	Im Ortsteil Eulendorf		
Frau Elli Hülse	am 25.09.	zum 77. Geburtstag	Frau Liesa Richter	am 28.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Gerda Kiffer	am 25.09.	zum 75. Geburtstag			
Herrn Günther Kunze	am 25.09.	zum 80. Geburtstag	Im Ortsteil Falkenau		
Herrn Bernd Lippmann	am 25.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Siegfried Bischoff	am 25.09.	zum 71. Geburtstag
Herrn Gerd Mentzel	am 25.09.	zum 72. Geburtstag			
Herrn Hans-Joachim Reichelt	am 25.09.	zum 77. Geburtstag	Im Ortsteil Gersdorf		
Herrn Hans Ziolkowsky	am 25.09.	zum 74. Geburtstag	Frau Erika Grodde	am 27.09.	zum 81. Geburtstag
Herrn Bruno Hohmann	am 26.09.	zum 85. Geburtstag			
Frau Helga Ulbricht	am 26.09.	zum 76. Geburtstag	Im Ortsteil Riechberg		
Frau Margot Weichelt	am 26.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Ursula Knoll	am 25.09.	zum 85. Geburtstag
Herrn Helmut Heidenreich	am 27.09.	zum 72. Geburtstag	Frau Gerda Münch	am 25.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Friederike Schleinitz	am 27.09.	zum 76. Geburtstag	Herrn Siegfried Wagner	am 03.10.	zum 84. Geburtstag
Frau Gertrud Wünsch	am 28.09.	zum 89. Geburtstag			
Frau Gudrun Dietze	am 29.09.	zum 73. Geburtstag	Im Ortsteil Schlegel		
Herrn Klaus Redmann	am 29.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Erika Bernhardt	am 23.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Erna Schmidt	am 29.09.	zum 81. Geburtstag	Herrn Horst Lepke	am 29.09.	zum 79. Geburtstag
Herrn Egon Seigerschmidt	am 29.09.	zum 86. Geburtstag	Frau Lieselotte Leutert	am 30.09.	zum 85. Geburtstag
Herrn Horst Glöß	am 30.09.	zum 72. Geburtstag	Frau Lore Röder	am 01.10.	zum 83. Geburtstag
Herrn Siegfried Stenzel	am 30.09.	zum 79. Geburtstag	Frau Liselotte Voigtländer	am 03.10.	zum 81. Geburtstag
Herrn Gerhard Wange	am 30.09.	zum 79. Geburtstag	Herrn Harry Lautenschläger	am 04.10.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz-Jürgen Keller	am 01.10.	zum 72. Geburtstag			
Frau Helga Leonhardt	am 01.10.	zum 87. Geburtstag	Im Ortsteil Siegfried		
Herrn Gerhard Müller	am 01.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Inge Micke	am 24.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Herbert Oesterreich	am 01.10.	zum 84. Geburtstag	Herrn Hans Stege	am 30.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Manfred Kunze	am 01.10.	zum 82. Geburtstag			

VEREINE/VERBÄNDE

Herbstwanderung



Am 21.09.2013 haben wir mit den Kindern aus Schlegel und Umgebung eine Herbstwanderung mit anschließender Schatzsuche gemacht. Dazu sind wir erst gewandert in den Wäldern um Schlegel, und die Kinder mussten allerlei Spiele machen und Aufgaben meistern bevor sie

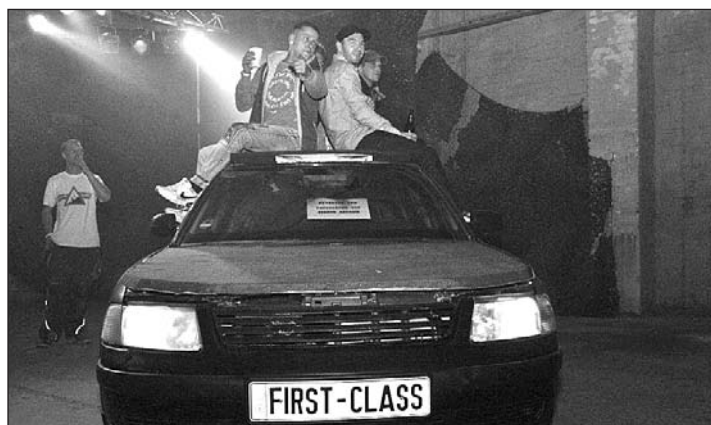
dann einen Schatz bergen konnten. Darüber haben sie sich sehr gefreut. Das wollen wir auf jeden Fall wieder machen. Demnächst findet ein Herbstbastelnachmittag statt und ende Oktober Halloweenkürbisse gestalten.

P. Ackermann

Rat Attack- Car Team feiert Saisonabschluss

200 geladene Gäste bekamen eine super Fete

Mit einer super Fete beendete das Rat-Attack Race Car-Team seine Saison auf dem ehemaligen Werksgelände der MTS an der Oederaner Straße. In diesem Jahr sollte es mit der Abschlussveranstaltung etwas anders werden. Die übliche große Fete gab es diesmal nicht, denn die befreundeten Car-Teams blieben unter sich. 200 geladene Freunde feierten in der ehemaligen Werkshalle auf dem Gelände, und es gab allen Grund dafür. Das erfolgreichste Rennen absolvierte „Martin-Michelchen“. Mit seinem Golf 1 erkämpfte er den 1. Platz. Auch für das kommende Jahr gibt es große Pläne in ganz Deutschland. Die 30 aktiven Mitglieder spornen ständig neue Ideen an. Eines der besten Fahrzeuge des Teams ist derzeit der Golf1. Tony Wagner, Ricky Liebert und Alex Bormann haben ihre Stärke in dieser Fahrzeugklasse. Für die nächste Saison werden bereits heute die ersten Vorbereitungen getroffen.



Projekt Kultur und Soziales
 im Wohngebiet F.-G.-Keller-Siedlung 97
 09661 Hainichen Tel.: 037207 / 99828

Öffnungszeiten: Mo + Do 10.00 - 15.30 Uhr
 Di 10.00 - 17.00 Uhr
 Mi vorübergehend geschlossen

Veranstaltungsplan Oktober 2013

- Mo. 07.10. 12.15 Uhr Abfahrt zur Wassergymnastik
- Di. 08.10. 14.00 Uhr Mietertreff: Kegelnachmittag
 Abfahrt: 13.35 Uhr
 Unkostenbeitrag: 3,50 €
- Do. 10.10. 10.15 Uhr Mietertreff: Seniorengymnastik
- Mo. 14.10. 14.00 Uhr Mietertreff: Singenachmittag
 Unkostenbeitrag: 0,55 €
- Di. 15.10. 14.00 Uhr Mietertreff: Spielenachmittag mit
 Abschlußgrillen (Siehe Aushang)
- Mo. 21.10. 12.15 Uhr Abfahrt zur Wassergymnastik
- Di. 22.10. 14.00 Uhr Mietertreff: Spielenachmittag
 Unkostenbeitrag: 0,55 €
- Do. 24.10. 10.15 Uhr Mietertreff: Seniorengymnastik
- Di. 29.10. 14.00 Uhr Mietertreff: Buchlesung (siehe Aushang)

Es ist wieder Wies'n Zeit
 der Riechberger Dorfclub sowie der Ortschaftsrats
 laden alle Riechberger und Feierfreudige zum
 Oktoberfest auf der Wies'n am DGH ein.
Termin: 12. Oktober 2013 ab 18.00 Uhr

*Schmankerln und Getränke sind ausreichend vorhanden
 Für Abwechslung und Gaudi wird gesorgt!
 Wer im passenden Outfit erscheint, bekommt ein Freigetränk*

11. Vereinsvergleichschau der Rassekaninchenzüchter

Am **05. und 06.10.2013** findet in der Technikhalle der Agrargenossenschaft Hainichen/Pappendorf Oderaner Str. 17 unsere diesjährige Vereinsvergleichschau statt. Es beteiligen sich wieder Züchter aus 3 Bundesländern. Vom Deutschen Riesenkaninchen bis zum Farbenzwerger sind viele verschiedene Rassen und Farbenschläge vertreten.

Es gibt wieder einen Imbiss in dem Speiseraum der Agrargenossenschaft und geöffnet ist die Schau am

Samstag, den 05.10.2013 von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonntag, den 06.10.2013 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Die offizielle Eröffnung findet am Samstag, den 05.10.2013 um 10.00 Uhr durch den Schirmherrn, Bürgermeister der Stadt Hainichen, Herrn Dieter Greysinger statt.

Mit züchterischen Grüßen
 Grit Kopsch Vorsitzende S 205 Hainichen

Kinder, Eltern und Petrus spielten mit!

Entgegen aller Prognosen konnten wir uns am Sonnabend, den 14.09.2013 zu unserer Saisonauftaktfeier der F1 und F2 Junioren des Hainichener FV über schönes spätsommerliches Wetter freuen. Der Tag begann mit den 2 planmäßigen Punktspielen gegen Burgstädt und Auerwalde, welche passend zum Anlass auch gewonnen wurden. Parallel dazu wurde gegrillt und die Gelegenheit genutzt sich besser kennen zu lernen. Ein Höhepunkt war dann ein kleines Turnier an dem 3 Mannschaften der F-Junioren und eine Elternmannschaft teilnahmen. Wie zu erwarten war wurde mit viel Einsatz und auch recht ansehnlichen Spielzügen dem Ball hinterher gejagt. Die spielerische und vor allem konditionelle Überlegenheit unserer Kids gab am Ende den Ausschlag, dass für die Eltern nur der 4. Platz übrig blieb. Die ersten 3 Plätze gingen mit deutlichem Vorsprung an unsere Kindermannschaften. Als Anerkennung für diese Leistungen wurden alle Spieler mit Medaillen geehrt. Nach einer längeren Verschnaufpause (nötig vor allem für die Eltern) und der von den Kickern schon sehlichst erwarteten Siegerehrung (wie immer perfekt durchgeführt durch unseren Hainichener Bürgermeister und Sportfreund Dieter Greysinger), gab es zum Abschluss den nächsten Höhepunkt – das Spiel auf Großfeld Eltern gegen alle Kinder. Wie schon zum Saisonabschluss im Juni machte das unseren Sprößlingen am meisten Spass. Auch von den Zuschauerreihen war es lustig anzusehen, wie sich teilweise auf dem Spielfeld in Szene gesetzt wurde. Alles in allem war es für unsere Fussballjugend ein wunderschönes Erlebnis. Abschließend möchten wir uns bei allen Eltern und Funktionären des Hainichener FV bedanken die diesen Tag ermöglicht haben. Ein besonderes Dankeschön geht an unsere Katrin Claus für die Voraborganisation, Frau Donner und Herrn Schulze unser Duo im Kiosk, Herrn Böttger unseren Grillmeister, unseren Dauerschiedsrichter Uwe Förster sowie an unseren Jugendleiter Andre Kretzschmar für die intensive Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Saisonauftaktes.



SCHAUTURNEN

Am 9. November 2013 um 15 Uhr findet im „Sportforum an der Pflaumenallee“ das diesjährige Schauturnen der ATV 1848 Hainichen statt.

Kletterstange kein Problem für Jungs und Mädels des ATV 1848



Mit vielfältigen Übungen, wie hier an der Kletterstange, trainieren die 5 bis 9-jährigen Mädchen und Jungen unter Leitung von Karin Bauer, Beate Prenzel und Ute Heide Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer. Dies sind nur einige der Voraussetzungen, die für die kleinen Turnerinnen und Turner erforderlich sind, um für Boden- und Geräterübungen fit zu sein.

Unter Anleitung der drei erfahrenen Übungsleiterinnen bereiten sich gegenwärtig die jungen Sportlerinnen und

Sportler mit viel Elan auf das diesjährige Schauturnen am 9. November 2013 und die Vergleichswettkämpfe auf Bezirksebene vor. Schnelligkeit, Koordinationsvermögen, Körperhaltung sind für Erfolge und Freude am Sport genauso wichtig wie gegenseitige Hilfe, Rücksichtnahme und Teamfähigkeit. Diese Fähigkeiten werden in den Übungsstunden immer wieder trainiert und gefördert.

Das traditionelle Schauturnen wird auch dieses Jahr wieder von allen Übungsgruppen des ATV 1848 vorbereitet und ist neben den Sportwettkämpfen eines der wichtigsten Ereignisse im Vereinsleben.

Die Kindergruppe wird natürlich wieder mit dabei sein, freut sich auf viele Zuschauer und auch neue Mitglieder. Für die Übungsleiterinnen sind sportlich interessierte Jungen und Mädchen herzlich willkommen und können auch zu kostenlosen Schnupperstunden jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr dienstags und freitags in der Sporthalle vorbeischaun. Der monatliche Mitgliedsbeitrag für Kinder und Jugendliche beträgt 5,- Euro.

Text: Christian Blümich

Bilder: Jürgen Pfeil



Info des Ortsangelvereins Hainichen 1995 e.V.

Die nächste Mitgliederversammlung unseres Vereines findet am Donnerstag den 10.10.13 um 19.30 Uhr im Wintergarten Hainichen statt. Angelfreund Stiehler wird die Markenbestellung für 2014 aufnehmen. Am Samstag den 19.10.13 ist der letzte Arbeitseinsatz in dieses Jahr. Das Abangeln ist am 26.10.13 von 13.00-18.00 Uhr am Stausee Baderitz.

Petri, der Vorstand

EINLADUNG

JAGDGENOSSENSCHAFT GERSDORF - FALKENAU

Am 26. 10. 2013 findet um 10.30 Uhr unsere diesjährige Zusammenkunft für alle Mitglieder im Bürgerraum Gersdorf statt.

- P.1 Rechenschaftsberichte: Vorstand, Kassenwart, Jäger
- P.2 Allgemeines
- P.3 gemeinsames Mittagessen Ende gegen 14 Uhr.

Bitte Teilnahme anmelden bis 20.10.2013
Tel: 037207 52621

K. Hännig

SONSTIGES

*Buch, Musik
und Gaumenfreude*



Ein Abend für alle Sinne

Freitag, 1.11.2013

19:30 Uhr, Rathausaal Roßwein

mit Autor Titus Müller und Pianist Tobias Forster
abgerundet mit vorzüglichen Gaumenfreuden.

Kartenvorverkauf: € 8,00, erm. € 6,00 u.a. im Rathaus Roßwein
Ticketreservierung unter 037207-55966 und 034322-42528
Abendkasse (ab 18:30 Uhr): € 10,00, erm. € 8,00

„Gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen“ - nun auch wieder im Kräutergarten von Kloster Altzella

Schon im Mittelalter gehörten Gärten zu den wichtigsten Bestandteilen großer Klöster. Auch im Zisterzienserkloster Altzella bei Nossen zogen die Mönche jahrhundertlang in verschiedenen Gärten Obst, Gemüse und heilende Kräuter. „Das Kloster soll so angelegt werden, dass sich alles Notwendige, nämlich Wasser, Mühlen und Gärten innerhalb des Klosters befindet“, heißt es dazu in der Klosterregel des heiligen Benedikt. Mönche gibt es nun zwar schon seit Jahrhunderten nicht mehr hier, dafür aber nun wieder einen Kräuter- und Heilpflanzengarten, wie in vielen anderen Klöstern der Region.

Im April 2013 bot die zertifizierte Kräuterfachfrau Koreen Vetter aus Leuben-Schleinitz die Patenschaft für einen Teil der bestehenden Hochbeete im Nordteil des Klosterparks an. Seit einigen Jahren konnte der Klosterpark selbst der aufwändigen Pflege des Kräutergartens nicht mehr gerecht werden und bepflanzte die Beete vorrangig mit Blumen. Durch die Eigeninitiative von Frau Vetter hat sich dies nun geändert. Sie kümmert sich um das Wachsen und Gedeihen charakteristischer Heilkräuter in der historischen Parkanlage. Es erblüht wieder ein buntes Durcheinander aus Salbei, Rosmarin, Johanniskraut, Baldrian, Mariendistel und vielem mehr unweit der mittelalterlichen Schüttgebäude - sehr zur Freude des Klosterparks und der Besucher.

Das museumspädagogische Profil des Klosterparks Altzella profitiert ebenfalls von Frau Veters Engagement. Im kommenden (Schul-)Jahr werden altersgerechte Führungen durch das Kloster angeboten, die mit Erkundungen des Kräutergartens kombiniert werden können, so dass ganze Projekt-tage im Kloster möglich sind. Der Klosterpark möchte damit sein Angebot für Besucher und die Region erweitern und auch sein Profil als Ort der Ruhe, Besinnung und naturverbundenen (Seelen-)Heilstätte stärken. Für Interessenten der Kräuterheilkunde wird Frau Vetter ihr Fachwissen im kommenden Jahr in regelmäßig angebotenen Seminaren oder nach individueller Absprache vermitteln.

Noch bis zum Saisonende am 31. Oktober 2013 steht der Kräutergarten im Rahmen eines Klosterparkbesuchs offen. Interessierte an kräuterkundlichen Führungen oder Seminaren können sich gern direkt bei Frau Vetter unter Tel.: 0172-2353705 oder koreenvetter@gmx.de melden. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Klosters Altzella unter www.kloster-altzella.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Positive Bilanz der 20. Saison

Zur diesjährigen Abschlusspressekonferenz des Mittelsächsischen Kultursommers (Miskus) lud der Verein am 19.09. ins Roch'sche Haus nach Mittweida ein. Zahlreiche Pressevertreter waren auf das Resümee der Jubiläumssaison gespannt, welches vom Schirmherr Landrat Volker Uhlig, dem Vorstandsvorsitzenden Heribert Kosfeld, seinem Vertreter Oberbürgermeister Matthias Damm und der Geschäftsführerin Regina Herberger vorgestellt wurde. Nicht nur die Mitarbeiter, sondern auch die unzähligen Freunde und Förderer, sowie Spender und Sponsoren, ohne deren Hilfe der Miskus nicht in dieser Form existieren würde, blickten mit Stolz und Zufriedenheit auf das Festival zurück. Kein Wunder: Insgesamt 108.000 Kulturinteressierte besuchten 60 facettenreiche Veranstaltungen, die an 45 Orten in ganz Mittelsachsen stattfanden.

Ein Thema war auch hier das Hochwasser Anfang Juni, das die Rochlitzer Fürstentage buchstäblich weg schwemmte. Aus diesem Grund soll nächstes Jahr ein erneuter Versuch gestartet werden.

Desweiteren darf das mittelsächsische Publikum auf eine neue Auflage von Phi-harmonic Rock im Kloster Buch gespannt sein. Die Planung weiterer Veranstaltungen läuft bereits, weshalb die Fans des Miskus mit Spannung auf 2014 schauen können, wenn es dann wieder heißen wird: „Landschaft genießen, Kultur erleben!“



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112

Kassenärztlicher Notfalldienst: Tel.-Nr. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab Juli 2013 sind **Mittweida und Hainichen ein Notdienstkreis**. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

05.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis DST Leichsenring
06.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Bahnhofstr. 1, 09661 Hainichen Tel.: 037207/2526
12.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dr. Urban, C.
13.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Robert-Koch-Str. 6, 09648 Kriebethal Tel.: 03727/92714
19.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	DST Teichmann, D.
20.10.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Unterer Grenzweg 2a, 09648 Ottendorf Tel.: 037208/2206

Apotheken - Notdienstbereitschaft

05.10.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
06.10.13	Sonnen-Apotheke, Mittweida zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Luther-Apotheke, Hainichen
07.10.13	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
08.10.13	Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida
09.10.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
10.10.13	Hirsch-Apotheke, Mittweida
11.10.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
12.10.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
13.10.13	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
14.10.13	Ratsapotheke, Mittweida
15.10.13	Merkur-Apotheke, Mittweida
16.10.13	Luther-Apotheke, Hainichen
17.10.13	Rosenapotheke, Mittweida
18.10.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
19.10.13	Sonnen-Apotheke, Mittweida
20.10.13	Rosen-Apotheke, Hainichen

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Servicepunkt

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist - Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Achtung !
Aufruf zur Veranstaltungsanmeldung 2014

Die Stadt Hainichen beabsichtigt, im Jahr 2014 einen gedruckten Veranstaltungskalender herauszugeben.

Um alle Veranstaltungen von Januar bis Dezember zu erfassen, sind wir auf Ihre Zuarbeiten angewiesen. Alle Personen, Gruppen und Vereine, die im Jahr 2014 öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen in unserer Stadt durchführen wollen, melden dies bitte schriftlich oder gern auch per mail unter evelyn.geisler@hainichen.de, jedoch spätestens **bis zum 15.11.2013**, bei Frau Geisler im Rathaus.

Anzugeben sind:
Datum, Uhrzeit, Name der Veranstaltung und Durchführungsort.

Durch die zentrale Koordinierung sollen möglichst Dopplungen der Veranstaltungen vermieden werden, um allen Organisatoren die Möglichkeit einzuräumen, auch genügend Besucher akquirieren zu können. Das Publikum wird es Ihnen danken.

Evelyn Geisler
 Sachgebietsleiterin
 Kultur und Sport

Bestattungsunternehmen



Kurt Conrad

Chemnitzer Straße 41, 09648 Mittweida
Hauptstraße 33, 09661 Rossau

Tel.: 03727/601156 • Mobil 0172/9585879

<http://www.Bestattungen-Conrad.de>
Ständige Bereitschaft Tag und Nacht



*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.
Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.
Es ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE

Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

<i>Frankenberg</i> Feldstraße 13	03 72 06 / 23 51
<i>Hainichen</i> Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15
<i>Rosßwein</i> Nossener Straße 12	03 43 22 / 4 36 01
<i>Chemnitz</i> Limbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35
<i>Flöha</i> Augustusburger Straße 51	03 72 61 / 72 09 90

Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Menschen zu finden, die mit uns fühlen,
ist wohl das Schönste auf Erden.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Oma, Schwester, Freundin und Arbeitskollegin, Frau



RITA SCHUSTER

geb. Beyer

* 1. August 1936 † 2. September 2013

Besonderer Dank gilt allen, die unsere verstorbene Mutti auf ihren letzten Weg begleitet haben sowie dem Bestattungshaus Rieger und Herrn Oberüber für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und die tröstenden Worte.

In stiller Trauer
deine Tochter Karla
dein Sohn Enrico
im Namen der Familie

KIRCHENINFORMATIONEN



Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen

Hainichen, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470 Fax: 655960; Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272

- Sonntag, 6. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)**
- 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
 - 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 9. Oktober
- 15.00 Uhr Frauenkreis (Diakonat)
 - 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 - 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 - 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
 - 19.30 Uhr Mütterkreis (Diakonat)
- Donnerstag, 10. Oktober
- 15.00 Uhr Mutti-Kind /und Kinderkreis (Diakonat)
 - 16.00 Uhr 1. Besuchsdiensttreff (Gellerthaus/1. Etage)
 - 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)

Sonnabend, 12. Oktober, 17.00 Uhr

Chorkonzert mit der
Jugendkantorei Wurzen
Leitung: Johannes Dickert

es erklingt Chormusik aus alter und neuer Zeit

Eintritt frei - Kollekte erbeten

- Sonntag, 13. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)**
- 9.00 Uhr Kinderkirche (Diakonat)
 - 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
 - 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

- Montag, 14. Oktober
- 20.00 Uhr Treff JE
 - 15.00 Uhr Männerkreis (Diakonat)
- Mittwoch, 16. Oktober
- 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 - 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 - 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 17. Oktober
- 15.00 Uhr Mutti-Kind Kreis (Diakonat)
 - 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)

- Sonntag, 20. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis)**
- 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
 - 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de
Pfarrbüro, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470 / Fax 655960

Öffnungszeiten	Dienstag	9-12 und 14-18 Uhr
	Donnerstag	9-12 Uhr

Friedhof, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615
 Allg. Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr



BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- alternative & soziale Bestattungen
- kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Trauerredner Frank Oberüber

Hainichen · Am Damm 7
TAG & NACHT Tel. 037207 651392

Frankenberg · Am Graben 18 / Winklerstraße
TAG & NACHT Tel. 037206 897590

www.bestattung-rieger.de



Zeugen Jehovas Versammlung Hainichen

Öffentliche Vorträge jeweils Sonntag, 14.00 Uhr in Frankenberg, Bachgasse 4a

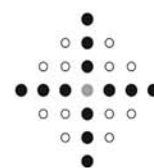
06.10.2013	Widerstehe dem Geist der Welt
13.10.2013	Tagessonderkongress, Grenayer Str. 3, Glauchau Programm unter: www.jw.org/de/publikationen
20.10.2013	Eltern sein - eine dankbare, aber verantwortungsvolle Aufgabe

KIRCHENINFORMATIONEN



Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen

Heinrich-Heine-Straße. 3 09661 Hainichen Tel. und Fax 037207/ 2470
 Weitere Informationen im Internet unter www.hainichen-trinitatis.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Dass dein Wort in meinem Herzen starke Wurzeln schlägt und dein Geist in meinem Leben gute Früchte trägt, deine Kraft durch mich die Welt zu deinem Ziel bewegt, Herr, du kannst dies Wunder tun.

Das ist doch ganz normal: im Oktober sind die Äpfel reif, auch anderes Obst und Gemüse wird geerntet, schon einige Wochen lang werden die Getreidefelder wieder für den Winter vorbereitet. Normal ist es auch, die warmen Sachen hervorzuholen und den Ofen zu heizen. Unnormal sind die Wetterdiskussionen auch nicht mehr, Klimawechsel hin oder her, wir nehmen eh, was kommt. Und doch: kein Wachstum ist „normal“, immer neu kann ich mich für das Wunder begeistern: Samenkorn – Keimblatt- Triebe und Wurzeln – Blüten und Früchte! Ohne gute Pflege wachsen manche Pflanzen nie, andere sind sehr genügsam und überraschen dann mit den herrlichsten Blüten. Gottes Wort ist so ein Same, der auf unterschiedlichste Art in unser „Herz“ hineinkommt, besser vielleicht in unser Gehirn. Wir hören etwas, es bewegt uns, wir vergessen es und plötzlich schießt es ans Licht: ein Gefühl, ein Gedanke, eine spontane Entscheidung, eine Sehnsucht. Gottes Geist hat schon gewirkt – vielleicht wollten wir das gar nicht. Es gibt oft nur so ein feines Ziehen, keine rabiate Stoß-Richtung, denn Gottes Liebe lässt uns Freiraum zur Entscheidung. Man kann es auch überhören. Aber die Frage nach dem Ziel bleibt. Danach, was mein Lebensziel sein kann. Was Gottes Ziel mit mir in dieser Welt ist. Ohne Antwort auf diese Frage durch das Leben zu stolpern, stelle ich mir kräftezehrend und unglücklich vor. Man kann dann gar nicht das wirklich Wichtige erkennen.

Gottes Geist hilft dir, dein Lebensziel zu erkennen, bitte ihn darum.

C. Thiem

Die Jugendkantorei des Wurzener Domes ist am 12. Oktober zu Gast in der Trinitatiskirche



Zu einem Chorkonzert am **12. Oktober 17Uhr** können wir die Jugendkantorei aus Wurzen in unserer Trinitatiskirche begrüßen. Dazu sind Sie alle recht herzlich eingeladen.

Der Chor wurde 1986 von Kirchenmusikdirektor Johannes Dickert gegründet. Die Heimat des Chores, ist der Dom St. Marien der sächsischen Kleinstadt Wurzen. Die Jugendkantorei besteht aus ca. 30 Mitgliedern, die alle zwischen 16 und 30 Jahre alt sind. Die meisten Sängerinnen und Sänger studieren in verschiedenen Städten Mitteldeutschlands. Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Johannes Dickert kommt der Chor einmal monatlich zu einem Chorwochenende in Wurzen oder einem

Konzertort zusammen, um zu proben und miteinander ein Stück christliche Gemeinschaft zu leben. Durch die vielen erfolgreichen Konzerte werden die jungen Menschen stets zu neuen musikalischen Herausforderungen angespornt, die sie durch ihre konzentrierte Probenarbeit und nicht zuletzt durch Freude am Singen meistern. Der musikalische Schwerpunkt des Chores liegt vorrangig in der Erarbeitung geistlicher a capella-Werke alter und neuer Meister; gemäßigt moderne Chorliteratur und Spirituals sind ebenfalls fester Bestandteil des Repertoires. ◇ Übrigens, in diesem Chor hatten auch Jugendliche aus Hainichen eine lange Zeit mitgesungen.

AUS DER STADTGESCHICHTE

Vor 125 Jahren

Mit einem einwöchigen Festprogramm feierte die Bürgerschützen-Gesellschaft vom 15. bis zum 22. Juli 1888 das 171. jährige Jubiläum des Königs- und Reiterschießens. Neben einer Vielzahl von Wettbewerben wie Prämienschießen, Sternschießen oder Königsschießen, bildeten ein großes Volksfest, der Reiterkönigsball sowie ein brillantes Feuerwerk die Höhepunkte der Festwoche.

In der letzten Juliwoche übernahm Herr Hermann Lubkol, Mitglied des Lotterie-Ausschusses, den Generalvertrieb der Lose der Lotterie des Verschönerungsvereins. In den benachbarten Ortschaften wurden Losverkaufsstellen bei folgenden Herren errichtet: Gasthofbesitzer Dehne in Ottendorf, Gasthofbesitzer August Scheinert in Falkenau, Gasthofbesitzer Höppner in Cunnersdorf, Restaurateur Pretzsch in Crumbach sowie Restaurateur Thum in Bertelsdorf. In Hinblick auf die guten Beziehungen zwischen Stadt und Land kann man sicher sein, auch in der Umgegend einen flotten Absatz der Lose zu finden.

Am 29. Juli 1888 fand das alljährliche Schauturnen des Hainichener Turnvereins statt. Trotz ungünstigen Wetters hatten sich viele Freunde des Turnens und Zuschauer eingefunden. Eröffnet wurde das Schauturnen mit Riegenturnen. Darauf folgten Freiübungen, Kürturnen und Turnspiele. Bei den Übungen der Vorturner am Pferd und beim Kürturnen am Barren wurden vorzügliche Leistungen gezeigt. Am Abend genossen Turner und Turnfreunde ein geselliges Beisammensein mit Gesang und heiteren Vorträgen.

Am 9. August versammelte sich die gesamte Stadtfeuerwehr zu einer Übung auf dem Schulplatz. Nachdem die Rapports beim Branddirektor abgegeben waren, absolvierte man in den einzelnen Kompanien und Sektionen Spezialübungen. Die Turnerfeuerwehr nutzte die Stützleiter sowie zwei Spritzen, die Pflichtfeuerwehr Anstalleiter, zwei Spritzen und den Schlauchwagen. Nach Beendigung der Übungen wurde die gesamte Feuerwehr durch ein Alarmsignal zu einer praktischen Übung gerufen. Als Brandobjekt diente dabei die Püschelsche Lacklederfabrik. Aufgrund der Unzuverlässigkeit der Wasserleitung, die eine Wasserentnahme aus Hydranten nicht gestattete, musste Wasser aus dem Mülhgraben zum Brandobjekt gebracht werden. Trotz dieser Schwierigkeit gestaltete sich die Übung zur vollsten Zufriedenheit von Bürgermeister Friedel und des Feuerausschusses.



Vor 100 Jahren

Am 13. Juli 1913 konnte der Bienenzüchterverein Cunnersdorf und Umgebung, Zweigverein des Bienenzüchtervereins im Königreich Sachsen, auf sein 25jähriges Bestehen

zurückblicken. Aus Anlass des Jubiläums veranstaltete der Verein eine Standschau. Jeder einzelne Bienenstand wurde vom Hauptverein besichtigt und zensiert.

Am Mittag des 10. August ereignete sich auf der von Hainichen nach Roßwein führenden Staatsstraße ein Automobilunfall, der noch verhältnismäßig gut ablief. Das die Straße von Mittweida kommende, mit fünf Personen besetzte Automobil aus Leipzig, wollte am Gasthof "Tivoli" bei Crumbach Richtung Roßwein einbiegen. Der Fahrer nahm die Kurve zu kurz, so dass der Kraftwagen gegen einen Kilometerstein prallte, worauf der Fahrzeugführer die Kontrolle über die Steuerung verlor. Das Automobil fuhr gegen einen Straßenbaum, brach diesen um und stürzte schließlich einen Abhang hinunter auf ein Stoppelfeld. Von den Insassen wurde zum Glück nur eine Dame durch Glassplitter an der Stirn verletzt. Die übrigen Mitfahrenden kamen wie durch ein Wunder ohne Verletzungen davon.

Die reiche Pflaumernte dieses Jahres bietet den Hausfrauen eine gute Gelegenheit durch Herstellung von Mus oder durch Konservieren einen Vorrat für obstarme Zeiten zu schaffen. Die Pflaumen sind von besonderer Güte und billig. Viele Hausfrauen konnten im Vorsommer ihre Gläser und Töpfe nicht wie sonst mit dem beliebten Obst füllen, da die Ernte zu klein war. Am 12. September 1913 wurde ein Bürger unserer Stadt zu Grabe getragen, der sich in mannigfaltiger Weise um gemeinnützige Bestrebungen verdient gemacht hat. Es war der seit einigen Jahren als Privatmann lebende frühere Seilermeister und Spielwarenhändler Heinrich Lippmann. Besondere Verdienste erwarb er sich bei der Einführung der Gabelbergischen Stenographie in unsere Stadt, weshalb man ihn auch als den "Vater der Stenographie in Hainichen" bezeichnete.

Vor 50 Jahren

In den Nachmittagsstunden des 7. Juli 1963 brach in einem Cunnersdorfer Gehöft ein Großbrand aus. Ein Wohnhaus sowie der angrenzende Schweinestall fielen den Flammen zum Opfer, da sich das Feuer sehr rasch ausbreitete. Beim Eintreffen der Feuerwehren von Cunnersdorf, Hainichen und Mittweida wurde nur noch ein Totalbrand vorgefunden. Der gesamte Viehbestand war in Sicherheit gebracht worden und ein Übergreifen der Flammen auf die Scheune sowie weitere Stallungen konnte verhindert werden.

Die Kabarettgruppe des Lehrlingswohnheims der LPG "Franz Hübsch" weilte im Juli während der Landwirtschaftsausstellung sieben Tage in Leipzig-Markleeberg, um täglich aufzutreten. Leider hatte das Kabarett nur zwei Mal die Möglichkeit, den Besuchern sein Programm zu zeigen. Der erste Auftritt war ein glatter Misserfolg, da es den Mitwirkenden an Anleitung und Ausbildung fehlte. Die Mittel, selbst eine Fachkraft zu bezahlen fehlen. Da sich die Abteilung Kultur vom Rat des Kreises Hainichen so gut wie gar nicht um die einzige Kabarettgruppe im Kreis kümmert, sind die Laiendarsteller einzig und allein auf sich gestellt.

Die Sommerferien sind vorbei. Es bleiben schöne Erinnerungen zurück. Das Freizeitzentrum in Hainichen lud zu verschiedenen Kursen und Veranstaltungen ein. Natürlich fehlte es nicht an einem zünftigen Abschlussfest. Die Darbietungen in selbstgefertigten Kostümen symbolisierten jeweils ein Land. Die Kinder hatten sich dafür

als Motto gewählt: "Wir brauchen den Frieden wie die Blume das Licht." Im Barkas-Park hatte man Attraktionsstände aufgebaut, wo jeder seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnte.

Vor 25 Jahren

Hochbetrieb herrschte Mitte Juli in den Freibädern unseres Kreises. Zahlreiche Wasserratten tummelten sich im kühlen Nass. Im Hainichener Stadtbad waren es allein in dieser Saison bereits 15000 Badegäste, die sich bei Sport und Spiel erholten.

In den letzten Julitagen wurde die Ernte der Erdbeeren auf den Feldern der LPG Hainichen abgeschlossen. Mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer konnte der Plan dabei erfüllt und mit 12 Tonnen überboten werden. 28500 Körbe Erdbeeren wurden gepflückt, gewogen und verladen.

Auch in diesem Sommer fand in der Gemeinde Bockendorf im Naherholungsgebiet Bastei das 2. Teichfest statt. Eingeladen hatten wiederum der Dorfkлуб und die DFD-Gruppe des Ortes.

Vom frühen Abend bis in die Nachtstunden erklangen frohe Weisen, auch Schlager und Rockmusik fehlten nicht. In unmittelbarer Nähe des Teiches schwangen etwa 100 junge und ältere Leute auf einer eigens errichteten Tanzfläche das Tanzbein.

Aus Anlass des VIII. Pioniertreffens in Karl-Marx-Stadt weilten am 16.8. Jugendfreunde und Pioniere aus dem Bezirk Halle sowie aus Schulen unseres Kreises im VPKA. Im Rahmen einer Technikschaу fanden die Funkstreifenwagen, das Geschwindigkeitsmessgerät, die Technik der Abteilung Kriminalpolizei, die Funk- und Nachrichtentechnik sowie die Ausrüstung unserer Einheiten der Kampfgruppen der Arbeiterklasse besonderes Interesse.

Vor 10 Jahren

Vom diesjährigen Wettbewerb des Sächsischen Landtages zur Förderung der politischen Bildung kehrten die Schülerinnen und Schüler des Gellertgymnasiums mit zwei zweiten und zwei dritten Plätzen zurück. Die Jugendlichen mussten verschiedene Aufgaben in Viererteams lösen. Dabei ging es u.a. um Themen wie Demokratie oder die Folgen der Pisa-Studie. Zu den Themen mussten die Jugendlichen entweder Plakate, Videoclips oder Schülerzeitungsartikel einreichen.

Der Förderverein Altstadt Hainichen setzt eine Belohnung von 250 Euro auf die Ergreifung von Randalierern im Hainichener Stadtpark aus. In der Nacht vom 23. zum 24. Juli war der Park erneut Schauplatz sinnloser Zerstörungswut. Drei Parkbänke wurden aus ihren Verankerungen gerissen, der Kleinkompressor einer Baufirma demoliert sowie zahlreiche Gehwegsbeleuchtungen zerstört. Der Sachschaden beläuft sich nach Schätzungen auf mehrere tausend Euro.

Mit zehn Aktiven nahmen die Radsportler des SV Motor Hainichen am Samson-Radmarathon im österreichischen St. Michael in der Region Lungau teil. Insgesamt drei Strecken standen zur Auswahl. Die Hainichener Starter waren hochmotiviert und holten insgesamt drei Medaillen.

Stadtarchiv Hainichen

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Landesamt für Straßenbau und Verkehr Chemnitz, 12. September 2013
Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz
(Straßenbaubehörde)

Bekanntmachung

Planung für den Radweg zur Bundesstraße 169, Abschnitt: Striegistalradweg, 2. BA - Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbaubehörde beabsichtigt, in der Gemeinde Hainichen, den Gemarkungen Crumbach, Ottendorf und Schlegel zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit das o. g. Bauvorhaben durchzuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen in **Abhängigkeit der Witterungsbedingungen** auf verschiedenen Grundstücken in der Zeit **vom 5. November 2013 bis 28. März 2014** Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar **Vermessungsarbeiten**.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbaubehörde betreten und ggf. befahren werden.

Folgende Flurstücke sind betroffen -

in der Gemarkung Crumbach:

319/3, 15/1, 319/6, 319/7, 270/30, 270/31, 270/29, 270/28, 270/71, 270/27, 332/5, 14/8, 327, 332/6, 14/7, 9/1, 317f, 304/2, 304/1, 287/3, 287/2, 270/74, 302/10, 302/7, 326/1, 297b, 297c, 297d, 297e, 14/19

in der Gemarkung Ottendorf:

147a, 147, 150/1, 32, 152, 155, 160, 575, 581, 582, 583, 584/1, 560/4, 170, 162, 154, 562, 580, 587, 588, 589, 590, 586, 588a, 560/3, 560/5, 179/2, 179/1, 180, 186, 184a, 187a, 188a, 550b, 579, 181a, 181b, 183, 578, 577, 141/1, 145/1, 591/2, 593, 607, 608, 195, 609, 60, 200a, 202a, 203u, 558a, 561, 203s, 203r, 203q, 201, 203w, 204, 206a, 559, 563, 204/1, 559/1, 95a, 558

in der Gemarkung Schlegel:

265, 187a, 268/9, 186/1, 186, 285, 185, 76, 74, 286, 84, 291, 283a, 286a, 288, 87, 78, 85, 88a, 89, 88, 93, 92b, 281/5, 96, 95a, 99, 281a, 287, 94, 94a, 95, 92a, 286b, 64/4, 60/4, 63/3, 57/14, 289/3, 57/2, 289/2, 293, 103c, 103a, 106a, 57a, 292b, 107b, 110/3, 110/4, 290/3, 290/4, 294, 290b, 57/5, 57/17, 107/1, 292a, 108/2, 108/5, 108/1, 109/2, 57/13, 109/5, 109/7, 109/6, 289f, 290/1, 110/1, 112a, 290/2, 110/2, 294a, 112/2, 52/3, 52/4, 112/1, 290a, 111, 116/3, 116/4, 116/1, 118a, 292/1, 116a, 295, 118, 289d, 289/1, 289b, 280/4, 279, 52/1, 296, 286, 289e

Eine Dokumentation mit der Darstellung (Auszug aus der Liegenschaftskatasterflurkarte) zur Lage des von den Arbeiten betroffenen Gebietes kann im Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz während der Dienststunden eingesehen werden.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Bundesfernstraßengesetz (§ 16a FStrG) und das Sächsische Straßengesetz (§ 38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, sie zu dulden.

Die von der Vermessung in Anspruch genommenen Flächen werden schonend behandelt.

Etwaige durch diese Vorarbeiten unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. In diesem Falle wird um baldigste Benachrichtigung an folgende Anschrift gebeten:

Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz
Abteilung 2, Referat 21 - Planung
Postfach 929, 09009 Chemnitz

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Radweges entschieden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz, Hans-Link-Straße 4, 09131 Chemnitz eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Bautzner Str. 19a, 01099 Dresden, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen, Käthe-Kollwitz-Straße 17, 02625 Bautzen, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, Heinrich-Heine-Str. 23 c, 01662 Meißen, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig, Maximilianallee 3, 04129 Leipzig, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, Weststraße 73, 08523 Plauen

eingelegt werden.

Michael Stritzke
Niederlassungsleiter

Ehrenamtliche Richter für die Verwaltungsgerichte gesucht

Am 31. Dezember 2013 endet die Wahlperiode der ehrenamtlichen Richter für die Verwaltungsgerichte.

Aus diesem Grund bittet die Landkreisverwaltung Einwohner, Parteien, Vereine und Institutionen, geeignete Personen für das Amt einer/ eines ehrenamtlichen Richter/ Richters vorzuschlagen.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, dass sich Einwohner des Landkreises auch selbst bewerben können. Ehrenamtliche Richter entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichtern Streitfälle des öffentlichen Lebens. Diese betreffen insbesondere Streitigkeiten des Bürgers mit der öffentlichen Verwaltung, zum Beispiel in Fragen des Baurechts, des Kommunalabgabenrechts oder des Polizeirechts. Ihre Stimme hat bei der Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters.

Der ehrenamtliche Richter die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Er soll das 25. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirkes haben. Die Wahlperiode umfasst die Gerichtsjahre 2014 bis 2018. Vorschläge und Bewerbungen können bis zum 10. Oktober 2013 an das

Landratsamt Mittelsachsen
Geschäftsstelle Kreistag
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg

gerichtet werden.

Im Informationsblatt wird über weitere Hinderungs- und Ablehnungsgründe nach Verwaltungsgerichtsordnung unterrichtet, die bei der Bewerbung beziehungsweise beim Vorschlag berücksichtigt werden sollten. Die vollständigen Unterlagen (Vordruck, Informationsblatt) können in der Geschäftsstelle Kreistag unter vorgenannter Adresse abgefordert sowie von der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen www.landkreis-mittelsachsen.de/15463.htm heruntergeladen werden.

**Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint am Sonnabend,
dem 19. Oktober 2013. Beiträge können bis Dienstag,
dem 08. Oktober 2013 per E-mail an
evelin.schirmer@hainichen.de eingereicht werden.**

**Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen: 03722/505090
oder anzeigen@riedel-verlag.de**

SPEISEN AUF RÄDERN LANDGASTHOF OTTENDORF



Inhaberin Annette Scholz

NOSSENER STR. 18 • Hainichen • Tel./Fax 037207/655777

- Hausmannskost auf Kräuterbasis
 - Wir liefern ohne Aufpreis Mittagessen!
 - Plattenservice • Schülerspeisung
 - Familien-, Firmen-, Vereins- und sonstige Feierlichkeiten in der Gaststube oder im Saal
- Portionen ab 2,30 bis 3,00 €
 - Seniorenportionen 2,30 €

**ab 8 Portionen
2,50 €**

Wohnungsladen GmbH

*Ihr Partner bei Vermietung und Verkauf - in und um Chemnitz -
Sie suchen oder bieten*

Wohnungen, Gewerberäume, Häuser und ähnliches!
Besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft in
09111 Chemnitz, Brückenstraße 2 oder
im Internet unter www.wohnungsladen.de
Servicetelefon: 0371 / 4791678



STEINMETZMEISTER KAMPIK

**STEINMETZARBEITEN
STEINRESTAURIERUNG
INDIVIDUELLE GRABMALGESTALTUNG**

Richard-Witzsch-Straße 13 OT Pappendorf 09661 Striegistal
Tel.: 037207/54331 Fax: 037207/99482 Funk: 0160 8424679
Außenstelle: Oederaner Str. 21 09661 Hainichen

Öffnungszeiten in Hainichen: Donnerstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach individueller Absprache

KIRCHENINFORMATIONEN

Informationen und Einladungen der kath. Gemeinde St. Konrad



Sonntag, den 06. Oktober 2013

08.30 Uhr Heilige Messe
17.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 09. Oktober 2013

08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Rentnermesse

Donnerstag, 10. Oktober 2013

17.30.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 13. Oktober 2013

08.30 Uhr Heilige Messe
17.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, den 16. Oktober 2013

08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Rentnermesse

Donnerstag, den 17. Oktober 2013

14.00 Uhr Heilige Messe anschließend Rentnernachmittag

- Jugendabend: Treff nach Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kathweb.de/st-konrad-hainichen>

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



Bockendorf - Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642, Pfarrer Daniel Mögel

03.10.2013

10.00 Uhr

Bockendorf

Andacht - Anbringen des Erinnerungsschildes an der Einheitseiche auf dem Friedhof in Bockendorf mit Imbiss und Posaunenmusik

13.10.2013

9.30 Uhr

Bockendorf

Gemeinsamer Gottesdienst mit den Missionaren U. und H. Scherer mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee

Reisedienst BRÜCKNER

Querweg 3 | 09244 Lichtenau

Telefon: 03 72 08 · 24 75 | Fax: 03 72 08 · 87 79 27

www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten:

– Einstiegsorte nach Absprache! –

25.10.13	„Wie schön ist es an der Elbe“ – Überraschungsfahrt (inkl. RL, Eintritte, Mittagessen)	55,00 €
16.11.13	Einkaufsfahrt nach Polen (Samstag)	26,00 €
30.11.13	Festung Königstein / Adventsbrunch / Programm / Weihnachtsmarkt (inkl. Eintritt, Brunch)	52,00 €
15.12.13	„Orgelnachkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	45,00 €
19.12.13	Weihnachtskonzert mit „Kathrin und Peter“ im Quire-Häusle	66,00 €
Vorschau:		
19.01.14	Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28,00 €
07.02.14	„Sarrasani Trocadero“ - in Dresden (inkl. Show und Gala-Dinner)	99,00 €
15.02.14	Eisrevue - Holiday on Ice in Zwickau „die Geburtstagsshow“ (Beginn: 13.30 Uhr)	ca. 71,90 €

Mehrtagesfahrten:

Preise pro Person im DZ

17.10. – 20.10.13	Stimmungsvoller Herbst in Mähren / CZ (3 Ü/HP) Brno – prachtvoll Schlösser und Parkanlagen, mährischer Karst / Punkva-Höhle, Weinprobe in der Erzbischöflichen Kellerei	ab 398,00 €
20.11. – 22.11.13	Saisonabschlussfahrt nach Berlin (2 Ü/HP) Friedrichstadtpalast – Schloss Bellevue – Amtssitz des Bundespräsidenten/ Stadtrundfahrt – Köpenick – Otto-Reutter-Programm	ab 335,00 €

Der nächste Gellertstadt-Bote

erscheint am Sonnabend,

dem 19. Oktober 2013.

Beiträge können bis Dienstag,

dem 08. Oktober 2013

per E-mail an

evelin.schirmer@hainichen.de

eingereicht werden.

**Starten Sie jetzt mit
Sonderkonditionen!
in den Herbst**



**Winterinspektion an Ihrem
Rasenmäher, Incl.
Messerschärpen für
29,00 € zzgl. Material
Auf Wunsch holen wir
Ihren Mäher ab.**

**Am 17.10.13 von 13.00 - 18.00 Uhr große
Vorführung der Winterdiensttechnik.**

Gühne
LANDHANDEL & MASCHINENSERVICE

Naundorfer Straße 8 | 09661 Striegistal | Tel. 03 43 22 - 1 26 40
Fax 03 43 22 - 1 26 41 | Funk 01 74 - 2 13 44 80

weru Fenster und Türen

Fenster und Türen *fürs Leben*

Sven Lauterbach
Tischlermeister



Hauptstraße 151
09661 Rossau-Ost
Telefon/Fax: 03 72 07 - 37 43
Funk: 01 72 - 6 20 17 76
lauterbach.rossau@freenet.de

- FENSTER
- TÜREN
aus Kunststoff, Holz, Aluminium
- ROLLLADEN
- ROLLTORE
- INNENAUSBAU
- MARKISEN
- WINTERGÄRTEN

★ FERNSEH-TECHNIK ★ SMART-TV
★ WERKSTATT FÜR ALLE FABRIKATE
egal wo gekauft

★ SAT - ANTENNENBAU
★ TELEFON - ANLAGEN
★ HAUSGERÄTE

EURONICS KIRCHHOF MEISTERWERKSTATT
www.euronics.de/rosswein Lommatzcher Straße 9 04741 Roßwein
034 322/ 44 373



Erna D.:



“Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen.”

Opti Maler

Farbe + Putz malermatthes Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Servicecenter
037207 682204



Deutsches Rotes Kreuz

Hilfe und Pflege aus einer Hand

Unsere Pflegedienste

Döbeln	Vyskover Str. 4
Frankenberg	Dr. Bruno Kochmann Str. 1
Hainichen	Ziegelstr. 25b
Mittweida	Lauenhainer Str. 55
Roßwein	Dresdnerstr. 30
Waldheim	Bahnhofstr. 11



Ambulante Pflege - Tagespflege - Betreutes Wohnen

www.drk-mittelsachsen.de

UNSER AKTUELLES FAHRZEUG-ANGEBOT FÜR SIE:

<p>Vorführwagen Renault Clio III Grandt. TomTom 100 PS, 1149 ccm, 5Tkm, EZ: 11/12 Klima, Radio, Navi, Tempomat, FH el., Benzin, NSW, ESP Preis: 14990,- €</p>	<p>Neuwagen Renault Clio VI Grandtour Dyn. 90 PS, Benzin, 898 ccm, Klima, Navi, Radio, (Media-NAV), NSW, Look-Paket Chrom Preis: 16900,- €</p>	<p>RENAULT TWINGO EXPRESSION 1.2 LEV - Bordcomputer - Zentralverriegelung - Klimaanlage - CD/MP3 Radio mit Bluetooth - Freisprechanlage</p> <p>8.490,- € Abb. ähnlich</p>
<p>Gebrauchtwagen Cabrio Wind Dynamique TCE 100 PS, Benzin, 1149 ccm, 7700 km Klima, el. Dachbetätigung, Tempomat, Sportfahrwerk, Alu, Preis: 12900,- €</p>	<p>Gebrauchtwagen Renault Twingo Authentique 1.2 58 PS, 1149 ccm, 36Tkm, EZ: 09/09 Benzin, CD Radio el. FH, Met.-Lack., Klima, Servo, ABS Preis: 5690,- €</p>	<p>RENAULT MEGANE 5-T. PARIS DELUXE - Klimaautomatik - Navigationssystem - Einparkhilfe vo+hi - CD/MP3 Radio - Sitzheizung - Tempomat - Ersatzrad - LED-Tagfahrlicht - Met.-Lack. ...</p> <p>18.990,- € Abb. ähnlich</p>
<p>EU-Neuwagen Dacia Sandero Stepway TCE 90 TCE 90PS, Benzin, 900 ccm, Klima, Navi, Tempomat, FH el., NSW, Radio, ESP, ÜF Preis: 12600,- €</p>	<p>EU-Neuwagen Dacia Dokker Laureate 1,5 dCi 90 PS, Diesel, 1498 ccm, FAP-Filter, FH el., Klima, Radio, 5-Sitze, Ersatzrad ABS, Servo Preis: 15990,- €</p>	<p>ENERGY TCE 115 Start & Stop eco2</p> 
<p>Gebrauchtwagen Renault Megane Grandtour 113 PS, 1598 ccm, 75Tkm, EZ: 02/04 Benzin, Klima, Servo, ALU, Regen- sens., Sitzheizung, Preis: 5700,- €</p>	<p>Vorführwagen Ren. Scenic Xmod Paris Deluxe 115 PS, 1197 ccm, 1,5Tkm, EZ: 07/13 Klimaautom., Radio, Navi, Sitzheizung, Handsr., Einparkhilfe Preis: 21990,- €</p>	

Autohaus BERNHARDT Hainichen Nossener Str. 10
09661 Hainichen
Tel.: 037207-3933
www.auto-bernhardt.de



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

**Machen Sie Ihre Garage
sicherer und komfortabler!**

- mit einem nachträglich eingebauten Garagentorantrieb mit Funksteuerung
- oder durch ein komplett neues Tor

- Rolltore
 - Schwingtore
 - Sektionaltore
 - Flügeltore
- preiswert
oder exklusiv

Fordern Sie unser Angebot an!

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH
Schloßstraße 5 | 09669 Frankenberg
Telefon: 03 72 06 · 32 69 | Fax: 7 11 71
www.fetuemo.de | info@fetuemo.de

Autoservice Schultz

Cunnersdorfer Straße 35a · 09661 Hainichen
Telefon 03 72 07-5 31 53 oder 01 62-7 40 77 16
eMail: autoservice-schultz@t-online.de

Werkstatt: alle Pkw · Reifenservice · Autoglas

Teile-Groß- und -Einzelhandel: Teile in Erstausrüsterqualität · Markenzubehör

Jetzt Winterreifen günstig!

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8:30-12:30 Uhr und 13:30-18:00 Uhr
Samstag 9:00-12:30 Uhr

DA MACHT SICH LAUB SCHNELL AUS DEM STAUB.



Die STIHL Blasgeräte und SaugHäcksler:

- einfaches Beseitigen von Laub und gemähtem Gras
- besonders leistungsstark
- inklusive Rund- und Flachdüse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 037206/2217
Fax: 037206/2219
OT Langenstriegis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/3855



AUTO CHECK AC HECKEL

**Ihre Freie Werkstatt
Kfz-Meisterbetrieb**

Oederaner Str. 14b
09661 HAINICHEN

- Reparaturen aller Art für PKW & LKW
- Inspektionen
- Autoglas
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Motorinstandsetzung
- Reifen einlagern
- Reifendienst für PKW & LKW
- Ersatzteil- u. Zubehörhandel
- Abschleppdienst PKW

Tel./Fax: 037207 · 50627 | Tel.: 037207 · 50628 | autoservice.heckel@t-online.de

Elektrotechnik Denis Koppe Meisterbetrieb

Nossener Straße 6
09661 Striegistal
OT Etzdorf

Mobil: 0173 / 9366082
Tel.: 034322 / 40347
Fax: 034322 / 40343

E-Mail: elektrotechnik-koppe@gmx.de

- *Elektroinstallation und Reparaturen an Elektroanlagen
- *Überprüfung von elektrischen Anlagen und Geräten
- *Erdungs-, Blitzschutz- & Überspannungsschutzanlagen
- *Antennen- & Telefonanlagen, Datentechnik
- *Verkauf von Elektroinstallationsmaterial



MAURERBETRIEB

Heidenreich

Inh.: Lutz Uhlig

Erstellung von Energieausweisen
für Gebäude

Maurermeister/ Gebäudeenergieberater

- Eigenheimbau · Altbausanierung · Innen- u. Außenputzarbeiten
- Wärmedämmung · Pflasterarbeiten · Natursteinverlegung
- Beratung zur Energieeinsparverordnung (EnEV)

Äußere Gerichtsstraße 6a
09661 Hainichen

Tel.: 03 72 07 · 31 03 | Fax: 03 72 07 · 31 30
www.bau-heidenreich.de



**PROVISIONSFREIE Wohnungen
in Mittweida, Wiederau und
Schönborn-Dreiwerden, z.B.:**

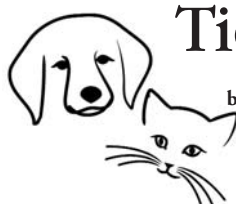
2-R-Whg. 38m², DG, EBK - 175,-€ zzgl. NK
2-R-Whg. 51m², OG, Balkon - 190,-€ zzgl. NK
3-R-Whg. 75m², DG, Garten - 320,-€ zzgl. NK

I.S.G. - ImmobilienService Großer - Neustadt 25 in 09648 Mittweida

0 37 27 - 61 17 39

01 74 - 2 74 16 19

www.isg-mw.de



Tiernahrung Rau

biologisch artgerechtes Futter für Ihre Haustiere
„Fleisch ist ein Stück Lebenskraft“

OT Leutewitz 1 · 01665 Käbschützthal
Tel.: 035244/49211 · Fax.: 035244/49213

e-mail: info@tiernahrung-rau.de · www.tiernahrung-rau.de

Werksverkauf - Lagerverkauf

Öffnungszeiten: Montag-Mittwoch 14-16 Uhr, Freitag 17-19 Uhr

Brikett Heizprofi

gekippt, aktuelle Preise auf Anfrage

Halbsteine und Gemisch
Bündelbrikett 25 kg / 10 kg | Holzbrikett 10 kg
Steinkohle | Steinkohlekoks

Brennstoffhandel K. Wetzel
Frauensteiner Straße 4b
09627 Oberbobritzsch
Telefon: 03 73 25 · 9 26 36



IMMObase ImmobilienSERVICE mit S&U

Familiennest in Hainichen zu vermieten!
Geräumige 4 Zimmer mit 120 m² verteilt
auf zwei Etagen bieten Ihnen ein
gemütliches Zuhause. Extrabonus sind die
Terrasse mit Grill und die Garage am Haus!

 (03 72 06) 48 97 84 www.immo-base.eu

Machen Sie dem Staat keine Steuergeschenke!



Als ausgewiesene Steuerfachleute kennen wir uns bestens aus im Steuerschongel.

Bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen erstellen wir Ihre Steuererklärung mit dem Ziel, das Optimum für Sie herauszuholen.

Fordern Sie uns, es lohnt sich für Sie.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
Lochmühlenstraße 11a, 09648 Kriebstein
Mühlstraße 1-3, 09648 Mittweida
Beratungsstellenleiterin Manja Neubert
Telefon 034327 68926
E-Mail manja.neubert@vlh.de
www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616




Autohaus Albrecht

Käthe-Kollwitz-Straße 34a | 09661 Hainichen
Steiler Weg 12 | 09557 Flöha

Unsere Leistungen:

- Wartungs- und Verschleißarbeiten an Fahrzeugen aller Marken
- Reifenlager
- Unfallinstandsetzung und Abwicklung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchung

Fahrradhandel und Reparatur
BBF-Bike, Panther, Bottechia, Checker Pig, Schwalbe, Shimano, E-Bikes u.a.
- Ersatzteile und Zubehör - Skiservice ... und vieles mehr

Telefon: 03 72 07 · 5 22 33



Radio- u. Elektroservice Steffen Noack

Meisterbetrieb
Hauptstraße 34
09661 Bockendorf

e-mail: info@fernsehservice-noack.de
www.fernsehservice-noack.de
Tel. 037207 / 3138
Fax 037207 / 3150



<ul style="list-style-type: none"> ■ Unterhaltungselektronik ■ Verkauf und Reparatur ■ Elektroanlagen aller Art ■ Antennen-Anlagen ■ Nachtspeicherheizungen ■ Blitzschutz-Anlagen ■ Telekommunikation 	<p>Geschäftszeiten:</p> <table border="0"> <tr> <td>Mo</td> <td>9 - 12 u.</td> <td>14:30 - 18:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Di</td> <td></td> <td>geschlossen</td> </tr> <tr> <td>Mi</td> <td></td> <td>14:30 - 18:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Do/Fr</td> <td>9 - 12 u.</td> <td>14:30 - 18:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Sa</td> <td>9 - 12</td> <td>Uhr</td> </tr> </table>	Mo	9 - 12 u.	14:30 - 18:00 Uhr	Di		geschlossen	Mi		14:30 - 18:00 Uhr	Do/Fr	9 - 12 u.	14:30 - 18:00 Uhr	Sa	9 - 12	Uhr
Mo	9 - 12 u.	14:30 - 18:00 Uhr														
Di		geschlossen														
Mi		14:30 - 18:00 Uhr														
Do/Fr	9 - 12 u.	14:30 - 18:00 Uhr														
Sa	9 - 12	Uhr														

Mehr Fahrspaß im Winter!



Markenreifen zu fairen Preisen!

Reifenservice & KFZ Teile Hendrik Beutel
Richard-Witzsch-Str. 4 • 09661 Striegistal
Tel.: 037207/2582




Advent, Advent...

Sichern Sie sich heute schon Ihren Platz auf unserer beliebten Advents-Reise!

17.12.2013 ab/an Hainichen im Reisebus nach SEIFFEN

Inklusive: Mittagessen im Hotel Erbgericht, Hutznachmittag mit Kaffeegedeck im Hotel Erbgericht, Besuch des Weihnachtsmarktes, auf Wunsch Führung durch die Bergkirche

p. P. **47,-**

Anmeldung ab sofort möglich:
Reisebüro Rauter Inhaber Katja Kaufmann
Bahnhofstraße 2 | 09661 Hainichen
Telefon 037 207 - 58 99 13 www.reisebuero-rauter.de



Oktober

Spezial  **Original Weißwürstchen**

zu jedem Pärchen Weißwurst 1 GRATIS Päckchen süßen Senf

Hainichen
Gellertstr. 53
Gern auch auf Vorbestellung Tel.: 037207- 2633

Anzeige(n)

Lichtschacht-Abdeckungen vom Fachmann – immer die passende Lösung.

Die Nr.1 im Insektenschutz.




Dietrich & Co GmbH
 Rossauer Str. 49a
 09661 Rossau/ OT Seifersbach
 03727/600041
 info@dietrich-co.de



PHARMOS NATUR®
 GREEN LUXURY

wohlfühlen...



GANZHEITLICHE SCHÖNHETSPFLEGE VON INNEN & AUSSEN

Entdecken Sie die Geheimnisse der Natur für Ihre Schönheit. Mit individuell auf Ihren Hauttyp abgestimmten wertvollen Pflanzen und Heilkräutern aus aller Welt.

Ich freue mich auf Sie!



PHARMOS NATUR® HEILPFLANZENKOSMETIK
 Sabine Grunau
 Gellertstr. 22 09661 Hainichen
 Tel./Fax: 03 72 07 - 5 05 70
 www.pharmos-grunau.de

natürlich · ganzheitlich · sinnlich
 für Ihre Schönheit und Ihr Wohlbefinden



→ Steuerberatung → Wirtschaftsprüfung → Rechtsberatung → Unternehmensberatung

Gut vorbereitet auf Ihre Prüfung.



Rechtsberatung über unsere Partner in der Ecovis-Gruppe



www.ecovis.com/freiburg • www.ecovis.com/oederan • www.ecovis.com/chemnitz-ewt

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 505090

SIMPLY CLEVER



Der Neue ŠKODA Rapid Spaceback. Feiern Sie mit uns seine Premiere.



Premiere am 19.10.2013

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der Neue ŠKODA Rapid Spaceback. Sportliches, junges Design: Das bietet Ihnen dieser temperamentvolle Kompakte mit großzügigem Platzangebot. Gleichzeitig weiß er mit cleveren Details und vielen komfortablen Individualisierungsmöglichkeiten im Alltag zu überzeugen. Feiern Sie mit uns seine Premiere. Am 19. Oktober 2013 bei uns im Autohaus.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,4 - 4,8; außerorts: 4,8 - 3,4; kombiniert: 5,8 - 3,9; CO₂-Emission, kombiniert: 134 - 104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).



Autohaus Ertl GmbH
 Mastener Straße 1, 04720 Döbeln
 Tel.: 03431 66666-0, Fax: 03431 6666-31
 info@skoda-ertl.de, www.ertl-gruppe.de

Gasthaus & Pension
Räuberschänke
 mit Erlebniswelt „Zur Bowlinghöhle“

Kräftig, deftig, würzig, einfach lecker...
unser beliebtes Schlachtfest & Tanz
Samstag, d. 12. Oktober 2013 ab 18.00 Uhr
 mit DJ Lutz und Studio 1

Inklusive 1 Freigetränk **Vorverkauf läuft!**

Täglich ab 10:00 Uhr geöffnet!
 Zur Räuberschänke 25 www.raeuberschaeke.de 09569 Oederan 01 Hartha
 Reservierung unter Tel.: 03 73 21 - 386 sowie 03 73 21 - 42 72

tolle modische Herbst- und Winterjacken

preiswerte Jeans

mode-Trends aus Italien und Frankreich

... auf Ihren Besuch freut sich:

Für Sie: RichterModen in Hainichen
 09661 Hainichen • Markt 6 • Tel.: 037207 - 5 10 49
 Montag bis Freitag: 9 - 18 Uhr sowie Samstag: 9 - 12 Uhr



Anzeige(n)

Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen: 03722/505090
oder anzeigen@riedel-verlag.de

 Riedel-Verlag & Druck KG 03722 505090

'Mode von Kopf bis Fuß'
12.10.2013 10:00 - 17:00 Uhr
Schloßstraße 8+9, Frankenberg

JETZT WIRDS BUNT IN FRANKENBERG!

10 Uhr:	Make up Show	Trend Look "Glam Rock"
11 Uhr:	Herbststyling	Vorher / Nachher
12 Uhr:	Make up Show	Make up bei Schlupfliedern
13 Uhr:	Herbststyling	Große Größen bis Gr. 50
15 Uhr:	Make up Show	Trend Look "Glam Rock"
16 Uhr:	Herbststyling	Highlights der Saison

UTA BERNER modeGEN 33
 Mode für Damen und Herren
 Humboldtstr. 5 / Schloßstr. 8 / 09669 Frkbg.
 www.modeGEN33.de / Tel.: 037206 2721

Schuhwaren & Lederwaren
 Inh. Ingrid Morgenstern
 Schloßstraße 9
 09669 Frankenberg
 Telefon: 037206 / 26 06



Der Fachbetrieb

MARTIN & GEIßEL

Besuchen Sie ... unsere Ausstellung !!!

Am Gewerbegebiet 03, 09661 Schlegel
 Tel.-Fax: 037207/99820-99822
 Home: martinundgeissel.de

An der B169 im Demmelhuber Holzfachmarkt 1. Etage



WERTGUTSCHEIN auf alle Fenster, Türen und Wintergärten

10% Rabatt (unter Vorlage dieses Coupon)

KÜCHE & Co
Die Küchen-Fachleute
 www.kueche-co.de

Wintergärten in Holz oder ALU
 Insektengitter in ALU

Küchen zum Leben!

Alle Elemente ob Fenster oder Türen wahlweise in Kunststoff - Holz - ALU

Sie finden uns im Otto-Katalog S. 1018 !!!




GETRÄNKEWELT

+++ Getränke +++ Ticker +++ Geträ



Freiberger Pils (20 x 0,5l)



9.99

20 x 0,5l / zzgl. Pfand
(1l = 1,00 €)



ANGEBOT GÜLTIG VOM 05.10. bis 12.10.2013! Unverbindliche Preisangaben. Angebote und Topfpreise, nur solange der Vorrat reicht. Abbildungen können vom Original abweichen. Angebote nur in handelsüblichen Mengen. Angebot gilt nur für unsere Filiale in Hainichen.

Margon Mineralwasser
versch. Sorten (12 x 1,0l)



3.99
12 x 1,0l / zzgl. Pfand
(1l = 0,33 €)

Lichtenauer Fresh'n Fruity
versch. Sorten (6 x 1,5l)



4.99
6 x 1,5l / zzgl. Pfand
(1l = 0,55 €)

Braustolz Pils/Spezial/
Landbier (20 x 0,5l)



8.49
20 x 0,5l / zzgl. Pfand
(1l = 0,85 €)

NS AUF IHREN BESUCHI! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCHI! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCHI! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCHI!

- Adorf/V. Markneukirchener Str. 52-54
- Altenburg Leipziger Str./Remsoer Str.
- Annaberg/B. **LOTTO** Oberwiesenthaler Weg 4
- Auerbach/V. Klingenthaler Str. 101 (ehemals Hammer-Baumarkt)
- Bad Berka **LOTTO** Blankenhainer Str. 60
- Chemnitz **LOTTO** Am Stadtpark 1 An der Wiesenmühle 9 (OT Grüna)
- Arno-Schreiber-Str. 5
- Beyerstraße 3-5
- LOTTO** Frankenberger Str. 276 Gellertstraße 3

- LOTTO** Heinrich-Lorenz-Str. 39
- Limbacher Straße 193
- Oberfrohnaer Straße 74
- Zschopauer Str. 273
- Chemnitz/OT Einsiedel Wiesenufer 1 (ehem. PENNY)
- Coswig Salzstraße 18
- Delitzsch Dübener Str. 39
- Dresden **LOTTO** Industriestr. 19/21
- Eibenstock **LOTTO** Schneeberger Str. 13c
- Freiberg **LOTTO** Dresdner Straße 52
- Froburg Peniger Straße 38

- Gera Langenberger Str. 21
- Gera OT Röppisch Oberes Dorf 4a
- Gersdorf Gewerbegebiet 10
- Glauchau Austraße 1-3
- Grenayer Straße 10f
- Hainichen **LOTTO** Frankenberger Str. 27 (neben Penny)
- Hohenstein-Ernstthal Feldstr. 48a (neben Kaufland)
- Jena **LOTTO** Ossmairitzer-Str. 72

- Lennarz Zw. **LOTTO**
- An Nikolaus

- Wittwar Straße 2b
- Ürschnitz **LOTTO**
- 102

- Stollberg Hohensteiner Str. 56
- Torgau Süpitzer Weg 2a
- Ecke Eilenburger Str. Weida
- Neustädter Straße 77
- Windischleuba **LOTTO** Am Fünfminutenweg
- Zwickau Leipziger Straße 213
- Scheffelstr. 43
- LOTTO** Glauchauer Str. 26

GETRÄNKEWELT IN HAINICHEN!



ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR VON 8.00 - 20.00 UHR
SA VON 8.00 - 16.00 UHR

Impressum Herausgeber: GetränkeWelt GmbH, An der Wiesenmühle 8, 09224 Chemnitz/OT Grüna

WWW.GETRAENKEWELT.DE

LOTTO Hier finden Sie Ihre Lotto - Annahmestelle - Viel Glück!